



AUSLAND

Ceny in Germanii

Люди едут за границу с разными целями. Объединяет их желание основательно подготовиться к поездке и собрать информацию о ценах на товары и услуги в незнакомой стране. Если вы отправляетесь в Германию и хотите за 2-3 недели побывать в разных регионах страны, загляните на сайт германской железной дороги Deutsche Bahn. (стр. 2)

WOCHENTHEMA KASACHSTAN

Kampf um Existenz

Obwohl die Siedlungen in Almatys Randbezirken Schanyrak und Bakai schon seit Anfang der Neunziger bestehen, wurden sie von der Stadtverwaltung für illegal erklärt und sollen zerstört werden. Am 14. Juli eskalierte die schwierige juristische und humanitäre Lage in Schanyrak. Die DAZ-Autoren Helmut Tiede und Christian Lindner zeichnen die Ereignisse dieses Tages nach. (Seite 9)

Tourismus aktuell

Kasachstans atemberaubende Landschaften ziehen zahlreiche naturverbundene Urlauber in das größte Land Zentralasiens und Reiseagenturen schießen in Almaty wie Pilze aus dem Boden. Ökologischer Tourismus soll Mensch und Umwelt einander näherbringen. Doch die Veranstalter vor Ort betrachten die Entwicklung mit kritischen Augen. (Seite 6)

GEWALT

Kontroverse: „In Kasachstan sind die Menschen aggressiv“

Vergangene Woche wurde ein französischer Staatsbürger in Almaty ausgeraubt und erstochen. Der Raubmord wirft Fragen zur Sicherheit von Ausländern in der kasachischen Metropole auf.



Um solche Überfälle zu vermeiden, sollte man die nötigen Sicherheitsvorkehrungen treffen.

Von Christian Lindner

Das Verbrechen geschah am Nachmittag. Am 2. August gegen 14.30 Uhr befand sich der französische Journalist Grégoire de Bourgues mit einer kasachischen Übersetzerin in seiner Wohnung im Zentrum von Almaty, als drei Männer einbrachen und Geld forderten. Laut einer Meldung der Organisation „Reporter ohne Grenzen“ leisteten die Opfer keinerlei Widerstand. Die Einbrecher erbeuteten einen Computer, eine Digitalkamera sowie eine große Summe Geld von de Bourgues. Danach führten die Männer den 25-jährigen Journalisten in ein anderes Zimmer, wo sie ihn mit Messerstichen töteten. Die kasachische Übersetzerin konnte bei dem Einbruch unverletzt entkommen. Nach Angaben von Iljas Omarow, Sprecher des kasachischen Innenministers, haben die Fahnder einen Zusammenhang zwischen der Arbeit des Journalisten und dem Mord ausgeschlossen. Geld gilt als Hauptmotiv für die Tat.

Im Anschluss an diesen Raubmord stellt sich die Frage: Wie sicher ist die ehemalige kasachische Hauptstadt für Ausländer aus Europa? Dominique Gentils, der Geschäftsträger der französischen Botschaft in Almaty, formuliert seine Antwort elegant: „Kasachstan ist ein Land, in dem man Espirit haben sollte. Das heißt, die Besucher sollten vorsichtig sein und darüber nachdenken, wie sie sich verhalten.“ Sind die Franzosen, die hierher kommen, auch angemessen auf eventuelle Gefahren vorbereitet? „Wir weisen auf der Internetseite der Botschaft auf Vorsichtsmaßnahmen hin“, so der Repräsentant der Grande Nation.

Joachim Freiherr von Marschall, der ständige Vertreter der deutschen Botschaft, zeigt sich seinerseits nicht beunruhigt nach dem Mord an dem französischen Journalisten: „Gemessen an westlichen Kriterien schätze ich die Sicherheitslage in Almaty als normal ein. Es ist hier nicht gefährlicher als in vielen europäischen Großstädten.“ Er betont, daß Gewalt gegen Ausländer in Kasachstan weiterhin „die große Ausnahme ist. Man darf das nicht verallgemeinern.“ Eine Warnung fügt von Marschall allerdings hinzu: „Gesunder Menschenverstand ist natürlich unerlässlich. Besucher sollten vernünftig genug sein, das Unglück nicht heraufzubeschwören. Generell sind hier die selben Sicherheitsvorkehrungen wie zu Hause nötig.“ In diesem Zusammenhang verweist der Botschaftsvertreter darauf, „daß der Journalist meines Wissens seine Tür nicht abgeschlossen hatte.“ Um sicher zu gehen rät von Marschall: „Man sollte auf der Straße aufpassen, keine Wertgegenstände im Auto liegen lassen und bestimmte Gegenden am Stadtrand vermeiden.“

Der deutsche Reiseveranstalter David Berghof bewertet die Sicherheitslage in Almaty mit weniger diplomatischen Worten: „Im Vergleich zu anderen zentralasiatischen Staaten sind die Menschen in Kasachstan außergewöhnlich aggressiv“, so der Unternehmer, der auch ein Reisebüro in Turkmenistan hat. Berghof hält sich an ein Sicherheitsmotto: „Brenzlichen Situationen sollte man immer aus dem Weg gehen. Das habe ich gelernt.“ Dabei kann schon eine Alltagssituation sehr schnell gefährlich werden: „Wenn man hier beispielsweise in einer Kneipe in der Nähe von Betrunkenen sitzt, dann

sollte man aufpassen. Oft genügt schon ein Blick, dann gibt es einen Schlag ins Gesicht.“ Der Reiseveranstalter versucht zu erklären, warum sich die Gewalt manchmal gegen Besucher aus anderen Ländern richtet: „Ich bemerke, daß in diesem Land ein starker Nationalismus entsteht. Ausländer werden immer unbeliebter“, beobachtet Berghof. „Paradoxerweise imitieren die Menschen hier zugleich den westlichen Lebensstil.“ Kasachischer Nationalismus und der Drang in Richtung Westen, aus diesem Widerspruch entsteht für David Berghof „eine Spannung, die sich öfters in Gewalt entlädt. Die Menschen hier wissen nicht, was sie wollen.“ Hinzu kommt laut Berghof die Armut vieler Menschen in der kasachischen Metropole: „Almaty ist eine sehr teure Stadt. Viele Menschen können sich nicht den Lebensstil leisten, den sie sich wünschen. Daraus entstehen Frustration und Aggressivität.“

Daß sich Europäer in Almaty auch nach dem Mord an dem französischen Journalisten nicht fürchten müssen, findet der Deutsche Günther Reimers. Ein Jahr lebt der Hamburger bereits gemeinsam mit seiner Frau in der kasachischen Millionenmetropole, er fühlt sich bisher wohl und sicher: „Klar, wir treffen unsere Vorsichtsmaßnahmen. In dem Hinterhof, in dem wir wohnen, sprechen wir zum Beispiel nicht miteinander Deutsch, um keine Aufmerksamkeit zu erregen. Aber generell fühlen wir uns in Almaty sicherer als am Wochenende nachts auf der Hamburger Reeperbahn.“

Lesen Sie nächste Woche in der DAZ, wie sicher sich die Einheimischen in Kasachstan fühlen.

IN DIESER DAZ:

POLITIK 2
Kompromiss zweier ehemaliger Widersacher in der Ukraine

AUSLAND 4
Polen berät über Wiedereinführung der Todesstrafe

KULTUR 5
Textilmalerei als zeitaufwändige Kunst

KASACHSTAN 6
Ökotouristische Initiativen sind umstritten

RUSSLANDDEUTSCHE 7
Madlena Rosenblüm über Integrations- und Erziehungsprobleme bei Jugendlichen

JUGEND UND SPORT 8
Schwimmen wird zur beliebtesten Sportart der Stadt

THEMA DER WOCHE 9
Bewohner eines Almatyer Bezirks kämpfen um ihr Zuhause

AKTUELL

Kasachstan auf Platz 125 der glücklichsten Staaten

Kasachstan, so ergaben Erhebungen der New Economics Foundation aus Großbritannien vom Juli, belegt den 125. Platz von 178 Staaten der Welt, in denen sich die Bevölkerung am (un-) glücklichsten fühlt. Der Happy Planet Index setzt sich aus verschiedenen Statistiken zusammen, die das Wohlbefinden der Gesellschaft hinterfragen. Den ersten Platz belegt der kaum bekannte Inselstaat Vanuatu im Stillen Ozean mit seinen ungefähr 200.000 Einwohnern. Russland gehört mit Platz 172 zu den zehn unglücklichsten Staaten des Erdballs. (DAZ)

Германия поддерживает кандидатуру Казахстана на пост председателя ОБСЕ

По информации агентства AFP Германия активно содействует тому, чтобы Казахстан занял пост председателя в Организации по безопасности и сотрудничеству в Европе (ОБСЕ) в 2009 году, несмотря на критику в адрес руководства страны со стороны правозащитных организаций за ограничения свободы СМИ. Казахстан добился впечатляющего прогресса с момента обретения независимости, заявляет Германия в своем письме к европейским партнерам. Своей заявкой на председательство в ОБСЕ в 2009 году Казахстан подчеркивает свою приверженность к ОБСЕ, а также к исполнению её стандартов и принципов, - говорится в письме. Именно германские партнеры Казахстана выступают главными европейскими лоббистами продвижения РК к председательству в ОБСЕ в 2009 году. Отношения между Берлином и Астаной характеризуются максимальной степенью взаимопонимания и взаимодействия. (www.polit.ru)

MELDUNGEN

13 Jahre Haft für russischen Geheimdienstler

Ein Moskauer Militärgericht hat den ehemaligen russischen Geheimdienstler Sergej Skripal wegen Spionage zugunsten Großbritanniens zu 13 Jahren strenger Haft verurteilt, berichtet der Korrespondent der RIA Novosti. Skripal war Mitte der 1990er Jahre vom britischen Auslandsgeheimdienst SIS angeworben worden und verriet seitdem russische Staatsgeheimnisse, hieß es aus dem Presseamt des russischen Inlandsgeheimdienstes FSB. Der Oberste Militärstaatsanwalt Sergej Fridinski ist mit dem Urteil zufrieden, obwohl er in seinem Plädoyer 15 Jahre Haft für Skripal gefordert hatte. „Das Urteil ist rechtmäßig und begründet“, äußerte er vor Journalisten. Dem Rechtsspruch zufolge soll Skripal seine Haftstrafe in einem Gefängnis mit verschärften Haftbedingungen abbüßen. Das Gericht erkannte ihm zudem den Dienstgrad und die militärischen Auszeichnungen ab. (RIA Novosti)

Sedьмой саммит в Китае

Sedьмой двухдневный саммит мэров городов Азиатско-Тихоокеанского региона (АТР) открылся в городе Урумчи - административном центре Синьцзян-Уйгурского автономного района (СУАР) на северо-западе Китая. В форуме примут участие главы городов из 17 стран и регионов мира, в том числе из КНР, Южной Кореи, России, Японии, Таиланда, Кыргызстана и других государств. «Темой нынешнего саммита станет «Гармоничное развитие города», - пояснили в хукумате. - Руководители мировых мегаполисов обсудят проблемы городского строительства и управления, проблемы охраны окружающей среды, экономические и транспортные вопросы». Душанбе представляет заместитель председателя города Зокирхуджа Мухиддинов. Напомним, саммит мэров городов АТР проходит один раз в два года. Впервые он состоялся в 1994 году в японском городе Фукуока. В настоящее время в организацию, проводящую саммиты, входят 26 городов региона. (Kazakhstan Today)

Scharfe Kritik Kofi Annans an Israel

UN-Generalsekretär Kofi Annan hat Israels Umgang mit den Palästinensern scharf kritisiert. „Das fortgesetzte Töten und Verletzen Hunderter Zivilisten, einschließlich Kinder, im Gazastreifen durch israelische Streitkräfte ist absolut nicht zu rechtfertigen“, zitierte ein Sprecher Annans in New York den Generalsekretär. Dies dürfe angesichts des Krieges im Libanon nicht vergessen werden. Ein Grund zu besonderer Sorge sei die Inhaftierung führender palästinensischer Politiker, da dies die palästinensische Selbstverwaltung untergrabe. Annan fordere aber auch die Einstellung von Raketenangriffen auf israelische Zivilisten, teilte der Sprecher mit. Die „tragischen Ereignisse in den besetzten palästinensischen Gebieten, in Israel und im Libanon“ zeigten, dass die Wiederaufnahme eines umfassenden Nahost-Friedensprozesses dringlicher sei denn je. (dpa)

VOKABELN

„EINE BRÜCKE ...“

- ♦ **landesweit** – по всей стране
- ♦ **Demagogie, f** – демагогия
- ♦ **Zugeständnis, n** – уступка
- ♦ **Amtszeit, f** – время пребывания на должности
- ♦ **Haarkranz, m** – зд.: коса, заплетенная в форме венка

«ГЛОБАЛЬНЫЙ...»

- ♦ **кругозор** – Gesichtskreis, m
- ♦ **делать успехи** – Fortschritte machen
- ♦ **наградить** – belohnen, auszeichnen, prämiieren
- ♦ **заработная плата** – Arbeitslohn, m, Gehalt, n, Lohn, m

АСТАНА

Глобальный пересмотр

В Казахстане начался новый этап административного реформирования. Причем на сей раз, как говорят правительственные мужи, состоится глобальный пересмотр концепции государственной службы: от международных стандартов качества до международных уровней заработных плат.

Евгений Гольд

Реформирование государственной службы в Казахстане проводится уже давно. Была создана Академия государственного управления, призванная подготавливать квалифицированных чиновников; для занятия же должности требуется сдавать весьма нелегкие экзамены как на определение кругозора, логику мышления, так и на знание государственного и иностранных языков; был даже написан Кодекс чести госслужащего, призывающий не столько вести себя подобающим образом, сколько блюсти в должности интересы государства. В целях искоренения коррупции на протяжении последних нескольких лет государственным служащим повышали заработную плату, доводя ее до среднеказахстанского уровня. Тем не менее, до сегодняшнего дня все попытки навести лоск на госслужбу пока не увенчались успехом.

Прошедшие реформы, как выяснилось, стали лишь подготовительной базой, основой для проведения новых, глобальных административных реформ. Он включает в себе как традиционное перераспределение функций из центра на места и передачу непрофильных активов государства в конкурентную среду, так и ряд коренных изменений.

Привлечение лучших

На этой неделе в Астане состоялось очередное заседание рабочей группы по административной реформе под председательством вице-премьера Карима Масимова, после которого были оглашены предварительные итоги ее деятельности.

В очередной раз было запланировано усиление уголовной ответственности за коррупцию. При этом за «чистые руки» будет введено и достойное вознаграждение - правительство намерено увеличить заработную

плату государственных служащих до уровня, сопоставимого с крупными казахстанскими частными компаниями. «Госслужба должна быть конкурентоспособна с частным сектором, - заявил карим Масимов. - Мы должны иметь возможность привлечь на госслужбу лучших из лучших».



Вице-премьер Карим Масимов

Право выбирать «лучших из лучших» и соответственно их награждать будет передано руководителям государственного органа. Им планируется предоставить большую самостоятельность в рамках того или иного бюджетного процесса. Как заявил Карим Масимов, руководитель госоргана, имея большее право распоряжаться бюджетными средствами, выделенными на его структуру, «будет иметь возможность либо взять одного человека на три зарплаты, либо взять трех человек на одну зарплату».

Повышение заработных плат будет проходить на фоне очередной волны сокращения чиновничьих штатов. На сегодня уже имеются предварительные расчеты по сокращениям. Однако пока, до одобрения плана административных реформ главой государства, вице-премьер отказался их обнародовать. Что не мешает независимым экспертам самим просчитывать возможные проценты сокращений. Так, по некоторым данным, предлагается сократить до 30% госслужащих.

Статс-секретари

Еще одним коренным новшеством программы станет введение должности Статс-секретаря в министерствах. Статс-секретари будут назначаться главой государства и останутся в своих креслах вне зависимости от ротации членов Кабинета. В их полномочия планируется отдать деятельность по реализации политических решений и организации всей внутренней работы государственного органа.

Также внесено предложение создать институт «Омбудсмена по делам малого бизнеса». По словам заместителя руководителя администрации президента Ербола Орынбаева, бизнес-омбудсмен будет не государственным органом, а неким НПО, призванным вести контроль за соблюдением интересов малого бизнеса. Результативность же его деятельности связывается Орынбаевым от степени взаимодействия омбудсмена с госорганами, прессой, малым и средним бизнесом. «От этого будет зависеть результат. А не оттого, что его наделят прокурорскими функциями и он будет приказы отдавать».

Сейчас рабочая группа готовит свои предложения для одобрения главой государства, после чего правительство приступит к их исполнению. Часть программ планируется запустить уже в январе будущего года, часть - с 2008.

UKRAINE

Eine Brücke über den Dnjepr

Nach wochenlangen Verhandlungen hat Wiktor Juschtschenko sich bereit erklärt, seinen ehemaligen Widersacher Wiktor Janukowitsch dem Parlament als Ministerpräsidenten vorzuschlagen. Juschtschenko blieb vermutlich kein anderer Ausweg, denn Neuwahlen wären für seine eigene Partei, die bei der letzten Wahl auf nur 14 Prozent kam, womöglich zum Fiasko geworden. Außerdem erhofft sich Juschtschenko durch den Brückenschlag zur politischen Elite in der Ostukraine vermutlich bessere Chancen für eine zweite Amtszeit.

Von Ulrich Heyden

Die vier Monate dauernde Machtkrise in der Ukraine ist beendet. Der ukrainische Präsident Wiktor Juschtschenko schlägt dem Parlament seinen ehemaligen Widersacher Wiktor Janukowitsch als zukünftigen Ministerpräsidenten vor. Die Bestätigung von Janukowitsch, der die im Osten des Landes starke „Partei der Regionen“ führt, gilt als sicher. Der Großteil der Fraktion der Präsidenten-Partei „Unsere Ukraine“ sowie die kleinen Fraktionen der Sozialisten und Kommunisten werden für den Parteiführer aus der Ostukraine stimmen.

Janukowitsch war bereits von 2002 bis 2005 Ministerpräsident. Unter dem Druck der orangenen Revolution musste er seinen Posten damals an Julia Timoschenko abtreten. Die Revolutions-Ikone und „Gas-Prinzessin“ wurde jedoch bereits im September 2005 wegen Meinungsverschiedenheiten mit Präsident Juschtschenko von ihren Posten entlassen. Ihr folgte der Technokrat Juri Jechanurov, der das Amt bis heute kommissarisch innehat.

Schwere Geburt in Kiew

Nach tagelangen Verhandlungen hatte Präsident Juschtschenko sich bereit erklärt, Janukowitsch als Ministerpräsident zu akzeptieren. Der Kompromiss war möglich geworden, weil Janukowitsch im Gegenzug bereit war, ein Eckpunkte-Papier zur „nationalen Einheit“ zu unterzeichnen, welches den West-Kurs der Ukraine festschreibt. In der Streitfrage Nato-Beitritt erzielte man einen Kompromiss. Über den Beitritt zur Militärallianz soll ein landesweites Referendum entscheiden. Bisher gibt es für einen Nato-Beitritt im russischsprachigen Osten und Süden des Landes keine Mehrheit.

Präsident Juschtschenko bat die Bürger des Landes in einer Fernsehansprache um Verständnis für seine Entscheidung. „Ich verstehe die Schwierigkeiten solch einer Entscheidung im Osten wie im Westen der Ukraine. Wir haben die einmalige Chance beide Ufer des Dnjepr zusammenzuführen.“ Der Dnjepr teilt die Ukraine nicht

nur geographisch sondern auch politisch in einen Ost- und einen Westteil.

Am vergangenen Donnerstag unterzeichneten Präsident Juschtschenko, der designierte Ministerpräsident Janukowitsch und Sozialisten-Chef und Parlamentsvorsitzender Oleksandr Moros am Runden Tisch die Eckpunkte für die „nationale Einheit“. KP-Chef Petro Simonenko unterschrieb das Papier mit Einschränkungen. Das Treffen wurde von fünf Fernsehkanälen live übertragen.

Julia Timoschenko - ihr Wahlblock schnitt bei den Parlamentswahlen im März mit 22 Prozent der Stimmen als zweitstärkste Partei ab - lehnte

aber nichts dafür zu tun, das ist eine leere Politik.“ Timoschenko schluckte und schaute mit Tränen in den Augen unruhig durch den Saal.

Kompromiss als kleineres Übel

Nach Meinung von Wadim Karasjow, Direktor des Kiewer Instituts für globale Strategie, blieb Juschtschenko kein anderer Ausweg als der Brückenschlag zu seinem ehemaligen Widersacher. Neuwahlen wären mit erheblichen Risiken für Juschtschenkos Partei verbunden gewesen. Bei den Parlamentswahlen im März war die Präsidenten-



Die Anführer der orangenen Revolution in der Ukraine.

die Unterzeichnung der Eckpunkte ab. Das Papier trage die Handschrift von Janukowitsch, erklärte die ganz in weiß gekleidete Oppositionsführerin, die wieder ihren traditionellen Haarkranz trug. Juschtschenko fuhr seine ehemalige Kampfgefährtin aus den Tagen der orangenen Revolution scharf an. Sie solle ihre „Demagogie beenden“ und „zur konstruktiven Arbeit zurückkehren“. „Ich glaube, sich als Patriotin in die Brust zu werfen,

Partei „Unsere Ukraine“ mit nur 14 Prozent auf dem dritten Platz gelandet. Neuwahlen könnten zudem mit einem Sieg von Julia Timoschenko enden, was nicht im Sinne von Juschtschenko sei. Andrej Ermolajew vom Kiewer Zentrum für soziale Forschungen vermutet, dass sich Juschtschenko bereits jetzt um seine zweite Amtszeit sorgt. Ohne Zugeständnisse an die politische Elite in der Ostukraine gäbe es keine Chancen für eine zweite Amtszeit. (n-ost)

EIGENTUM

Deutsche Vertriebene verklagen polnischen Staat

Das ohnehin angeschlagene deutsch-polnische Verhältnis steht vor einer schweren Belastungsprobe: Die Vereinigung „Preußische Treuhand“ will im Herbst am Europäischen Gerichtshof Polen auf Rückgabe oder Entschädigung enteigneten Eigentums von Vertriebenen verklagen. Die Klage war jahrelang vorbereitet worden und hat in Polen große Ängste geschürt. Als Reaktion darauf gründete sich dort eine „Polnische Treuhand“.

Von Oliver Hinz

Dem ohnehin angespannten deutsch-polnischen Verhältnis droht eine erneute, schwere Belastungsprobe: Deutsche Vertriebene wollen den polnischen Staat im Herbst vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte verklagen. Die „Preußische Treuhand“, die rund 1.000 Aktionäre vertritt – verlangt die Rückgabe von oder Entschädigung für Eigentum, das Millionen deutsche Vertriebene verloren hätten. Dies sagte deren Aufsichtsrat Alexander von Waldow aus Eckernförde (Schleswig-Holstein). Ein rund 70-seitiger Entwurf

eine Gegenrechnung auf und bezifferte die durch Deutsche verursachten Kriegsschäden allein für Warschau auf über 40 Milliarden Dollar.

Die alte rot-grüne Bundesregierung versprach damals Polen ihre Unterstützung bei der Abwehr von Klagen deutscher Vertriebenen. Helfen soll dabei ein für die Regierungen von Deutschland und Polen erstelltes Rechtsgutachten. Ihm zufolge sind die Alteigentümer vor Gericht chancenlos.

Der 83-jährige aus Pommern stammende von Waldow will nun dennoch mit der Eigentumsfrage nach Straßburg ziehen: „Diese Frage darf nicht offen bleiben.“ Sein Standpunkt ist dabei

auf Aktien rund 1.000 Eigentümer, darunter die Landsmannschaft Schlesien des BdV. Gegründet wurde sie zunächst als GmbH Ende 2000 von der BdV-Landsmannschaft Ostpreußen. Im November 2005 verkaufte diese jedoch ihre Anteile.

Bundespräsident Köhler übte scharfe Kritik an „Preußischer Treuhand“

Seit 2004 haben sich Bundespolitiker aller Parteien und auch die BdV-Spitze klar von der Vertriebenenvereinigung distanziert. Bundespräsident Horst Köhler warnte im Sommer 2005 bei einem Staatsbesuch in Warschau vor der „kleinen Zahl von Verhärteten oder Verblenden, die immer noch von Ansprüchen reden“. Die BdV-Präsidentin Erika Steinbach sagte, sie spreche nicht mehr mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden der Treuhand, Pawelka, denn „da ist Hopfen und Malz verloren“.

Als Reaktion auf die angekündigte Vertriebenenklage hatte sich in Gdingen (Gdynia) auch eine „Polnische Treuhand“ gegründet. Deren Berliner Anwalt Stefan Hambura forderte eine „deutsch-polnische Verständigung auf Regierungsebene, um sich nicht einem jahrelangen Prozess aussetzen“. Ein Gerichtsverfahren würde die Beziehungen zwischen Warschau und Berlin enorm belasten, meinte Hambura.

Straßburger Urteil nicht bindend

Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte kann von jedem Bürger eines Mitgliedsstaates des Europarates direkt angerufen werden. Die Beschwerde gegen eine vermeintliche Verletzung der Menschenrechtskonvention muss sich immer gegen einen Staat richten. Viele Eingaben scheitern schon an der ersten Hürde, der Zulassungsprüfung. Selbst ein Sieg in Straßburg bringt nicht zwingend Erfolg. Die Richter können ihre Urteile nämlich mangels Exekutivbefugnissen nicht immer durchsetzen. Das Bundesverfassungsgericht entschied, dass Straßburger Sprüche in Deutschland lediglich berücksichtigt werden müssen, nicht aber bindend sind. (n-ost)



Marktplatz in Breslau.

der Beschwerdeschrift für das Straßburger Gericht liege nun fertig ausgearbeitet vor. Schon im Herbst 2004 hatte die „Preußische Treuhand“ den Gang vors Gericht angekündigt, was in Polen damals heftige Reaktionen auslöste. So forderte damals das polnische Parlament in einer Gegenresolution, Warschau solle mit Berlin über Kriegsreparationen verhandeln.

Klagen deutscher Vertriebener

Der heutige polnische Präsident Lech Kaczyński stellte als Warschauer Oberbürgermeister damals

klar: „Wenn man einer ganzen Bevölkerungsgruppe entschädigungslos Eigentum entzieht, dann ist das Raub.“

Der dreiköpfige Aufsichtsrat der „Preußischen Treuhand“ berate noch am 23. August über kleine Ergänzungen der Klageschrift und informiere am selben Tag auch die Aktionärsversammlung über das Vorgehen, so von Waldow. Dem Aufsichtsrat gehören neben ihm der Bundesvorsitzende der Landsmannschaft Schlesien, Rudi Pawelka, und der Vizepräsident des Bundes der Vertriebenen (BdV), Hans-Günther Parplies, an. Nach eigenen Angaben hat die Kommanditgesellschaft

ДОХОДЫ

Процесс затягивается

С октября по декабрь прошлого года в Казахстане проходила акция по поддержанию инициативы прозрачности доходов добывающей отрасли (ИПДДО). Сначала 24 компании подписали трехсторонний меморандум с правительством и НПО, затем к списку присоединились другие. В качестве независимого эксперта будет выступать KRMG, входящая в мировую четверку аудиторских фирм.

Динара Сарсенова

Суть инициативы в том, что компании показывают, что платят государству, где они разрабатывают ресурсы. А правительство должно представить независимому аудитору отчет о том, сколько получило от компаний и как потратило. Но так ли все просто?

На прошлой неделе гражданская коалиция «Нефтяные доходы – под контроль общества» пригласила журналистов на семинар по разработке формы отчетности компаний и правительства. Этот момент, по мнению члена национального совета заинтересованных лиц Малика Исабекова, является ключевым. Об этом он сообщил журналистам в рамках очередного семинара на прошлой неделе в Алматы. Существующий опыт соседних стран, в частности, азербайджанский, казахстанские активисты считают неэффективным.

Другой момент в том, что предложенный по опыту других стран существующий перечень налогов, пошлин, бонусов, роялти и прочих платежей вряд ли что изменит. Разве что между налоговым инспектором и плательщиком появится третий – общественный контролер. Это тоже важно, но контролер должен быть грамотным и хорошо разбираться в сути показателей.

Постоянный мониторинг

Процесс выработки формы отчетности затягивается. На очередном заседании рабочей группы Национального совета заинтересованных лиц по реализации ИП 10 августа должны быть утверждены формы отчетности, сроки и инструкции по их заполнению. Для членов гражданского сектора, которые будут вести постоянный мониторинг по утвержденным формам отчетности проведены обучающие семинары по разным регионам Казахстана.

В Казахстане идея прозрачности появилась сначала в низах, а потом уже поддержана руководством страны. Азербайджанский опыт, где инициатива была «спущена сверху» и условия несколько иные, вряд ли подойдет здесь, считают члены НПО. Еще один нюанс в том, что в Казахстане очень много игроков на нефтяном рынке, есть большой сегмент горнодобывающих компаний, которых в Азербайджане нет.

Одним словом, казахстанская коалиция «забраквала» азербайджанскую модель и предложила включить в формы отчетности не только существующие налоговые платежи в республиканский бюджет, но также и косвенные платежи, средства, выделяемые местным администрациям на социальные и прочие программы. Гражданских контролеров интересуют не столько сводный показатель, сколько платежи каждой компании. Это, по их мнению, позволит вести качественный контроль. «Мы требуем дезагрегированной формы отчетности», пояснил г-н Исабеков причину задержки.

Сколько средств потрачено

Трудно понять, по мнению общественных контролеров, как используются средства, выделенные компаниями для строительства социальных объектов. Даже если объект возведен, общество не знает, сколько и из чьих средств (бюджета или компании) потрачено на стройматериалы, зарплату рабочих, услуги коммунальных и прочих предприятий. Не скрываются ли под видом благотворительной помощи неблагоприятные дела чиновников и различные противозаконные деяния со стороны компаний?

Роль независимого аудитора также важна, поскольку, сверяя представленные данные, аудиторская фирма вправе инициировать финансовую проверку в случае расхождения данных, представленных сторонами. Компании, не

присоединившиеся к инициативе, ссылаются на коммерческую тайну. Хотя аудиторская фирма мировой известности гарантирует абсолютную конфиденциальность данных.

Коалиция НПО признала, что вопрос об отчетности транснациональных компаний ExxonMobil, ChevronTexaco, Shell, Statoil, Agip, BP в Казахстане остается не ясным. Минфин РК ограничился на запрос НПО тем, что эти компании будут отчитываться по своим долям в консорциумах. И пока г-н Исабеков резюмировал тем, что коалиция НПО посмотрит, как этот механизм будет работать.



Недропользователи должны сделать доходы своих предприятий прозрачными

Желающих много

Стран, желающих присоединиться к инициативе прозрачности, много, но, по мнению мировых институтов, это актуально только для тех стран, где доля добывающего сектора в экспорте превышает 25%. Пока таких стран пять: Нигерия, Габон, Гана, Казахстан, Азербайджан.

MELDUNGEN

Сtrafzölle für Schuhe aus China abgelehnt

Eine Mehrheit der EU-Staaten, darunter auch Deutschland, lehnt dauerhafte Strafzölle für Schuhe aus China und Vietnam offen ab. Die Schuhbranche hatte bereits im Frühjahr davor gewarnt, dass solche Maßnahmen Preiserhöhungen für die Verbraucher bedeuten würden. In Deutschland kommt jedes zweite Paar Schuhe aus Ostasien. Der Sprecher von EU-Handelskommissar Peter Mandelson sagte am Freitag in Brüssel, vor allem die nördlichen EU-Staaten lehnten den Vorschlag der EU-Behörde ab, die Strafzölle für die nächsten fünf Jahre festzuschreiben. Dem Vernehmen nach gehören zu den 13 Nein-Sagern Schweden, Großbritannien, Deutschland und die Niederlande. Frankreich, Italien und andere südliche EU-Staaten treten hingegen für den Schutz ein. Mandelson wirft China und Vietnam vor, Lederschuhe unter den Herstellungskosten auf den Markt zu werfen, um Konkurrenten auszuschalten. Die EU erhebt seit April vorläufige Strafzölle, die vom 7. Oktober an verlängert werden müssten. Nach der Vorstellung von Mandelson soll künftig für Leder-Schuhe aus China ein Extra-Zoll von 16,5 Prozent gelten, für Schuhe aus Vietnam sollen 10 Prozent zusätzlich verlangt werden. (dpa)

Улучшение торговых отношений

В Ташкенте в ходе встречи посла РК Аскара Мырзахметова с председателем государственного таможенного комитета Узбекистана Садирхоном Насировым был обсужден ход реализации поручений президентов двух стран относительно создания благоприятных условий для улучшения торговых отношений. В ходе встречи стороны рассмотрели план мероприятий по применению правила «одной остановки» при прохождении грузов через границу и вопросы, касающиеся поставок плодово-овощной продукции из Узбекистана в Казахстан и ее транзита. Была достигнута договоренность о постоянном обмене информацией, об объемах проходящей через казахстанско-узбекскую границу сельскохозяйственной продукции. (Kazakhstan Today)

Bauarbeiten für Verlängerung der Tibet-Bahn beginnen

Mit der geplanten Verlängerung der umstrittenen Eisenbahnstrecke nach Lhasa in die zweitgrößte Stadt Tibets will China schon nächstes Jahr beginnen. Einen Monat nach der feierlichen Eröffnung der höchsten Bahnlinie der Welt kündigten die Behörden an, der Ausbau der Strecke über 270 Kilometer nach Xigaze (Shigatse) könne schon innerhalb von drei Jahren fertig gestellt werden. „Die Eisenbahn wird große Gelegenheiten für die soziale und wirtschaftliche Entwicklung von Xigaze eröffnen“, sagte Yu Yunqi, ein hoher Verwaltungsbeamter, nach Angaben staatlicher Medien auf einer Pressekonferenz in der tibetischen Stadt. (dpa)

VOKABELN

„DEUTSCHE ...“

- ◆ Verblendet, m – ослепленный, введенный в заблуждение
- ◆ Anspruch, m – притязание, претензия
- ◆ Aufsichtsrat, m – наблюдательный совет
- ◆ entziehen – лишать чего-л. кого-л., отнимать что-л. у кого-л.
- ◆ entschädigungslos – безвозмездно

«ПРОЦЕСС...»

- ◆ независимый – frei, unabhängig; souverän
- ◆ платеж – Auszahlung, f
- ◆ затягиваться – sich ausdehnen; sich hinauszögern
- ◆ прозрачный – durchsichtig
- ◆ налоговые платежи – Steuer, Pl.

MELDUNGEN

Drogenweg zwischen Kirgisistan und Russland zu

Die Sicherheitskräfte Kasachstans, Kirgisistans und Russlands haben einen großen Kanal dicht gemacht, über den Drogen von Kirgisistan nach Russland geschmuggelt wurden. Das teilte die kirgisische Agentur für Drogenkontrolle in Bischkek mit. Bei einer internationalen Operation sei in einer Stadt des russischen Föderationsbezirks Ural ein Kurier mit fast vier Kilogramm Opium festgenommen worden. Der 40-Jährige stamme aus dem kirgisischen Gebiet Osch. Den Angaben zufolge wurden in der ersten Hälfte dieses Jahres in Kirgisistan 1.129 Drogendelikte registriert. Das ist um 10,6 Prozent mehr als im selben Zeitraum 2005. Bis zu fünf Tonnen schwere Drogen werden jährlich über Kirgisistan geschmuggelt, teilte Schenisch Schakypow, Chef der kirgisischen Anti-Drogen-Behörde, mit. Trotz der Verstärkung des Kampfes gegen Drogenhandel lasse der Heroinschmuggel über Kirgisistan nicht nach. Er führte das darauf zurück, dass die kirgisischen Grenzen ungenügend geschützt sind. Laut kirgisischen Behörden dient das Land als Drehscheibe für Drogenschmuggel aus Afghanistan. (Ria)

Zatraty труда в Германии

Трудовые издержки компаний в Западной Германии в 2005 году составили 27,87 евро в час. По данным Кельнского института мировой экономики, только в Норвегии (29,45) и Дании (28,33) выше затраты предприятий, связанные с трудом работников. Основные конкуренты Германии на мировом рынке – в США, Японии, Италии, Великобритании и Франции тратят на зарплату и социальные выплаты сотрудникам от 18 до 21 евро в час, в среднем примерно на 34 процента ниже, чем в Западной Германии. В более выгодном положении находятся компании на востоке страны: трудовые издержки у предприятий перерабатывающей промышленности составляют 17,37 евро в час. Затраты труда в Германии за последний год выросли на 1 процент в то время, как в других промышленно развитых странах они возросли в среднем на 3 процента. (www.dw-world.de)

Fidel Castros Tochter kommentiert für CNN

Alina Fernandez, Tochter des kubanischen Präsidenten Fidel Castro, arbeitet künftig als Kommentatorin für den Nachrichtensender CNN in Miami (Florida). Das teilte CNN am Montag in Berlin mit. Sie war bereits im Jahr 1993 aus Kuba geflohen und lebte mit ihrer Tochter in Spanien, bevor sie nach Miami zog. Fernandez, Jahrgang 1956, hat ein Buch über ihre Kindheit und Jugend in Kuba mit dem Titel „Castro's Daughter: An Exile's Memoir of Cuba“ veröffentlicht und moderiert „Simplemente Alina“, eine tagesaktuelle amerikanische Radiosendung mit Themenschwerpunkt Kuba. „Für mich als Kubanerin ist es sehr wichtig, die Welt zu diesem kritischen Zeitpunkt auf die Situation in Kuba aufmerksam zu machen“, sagte Fernandez. „CNN ist das globale Nachrichten-Netzwerk, mit dem man die meisten Menschen erreichen kann.“ (dpa)

VOKABELN

„VOLKSABSTIMMUNG“

♦ Überlegung, f – размышление,

рассуждение

♦ abschaffen – упразднить, устранять

♦ Wiedereinführung, f – возобновление

действия

♦ Verbrechensopfer, n – жертва

преступления

«ЧТО В ГЕРМАНИИ...»

♦ экономить – sparen

♦ путешествовать на попутном транспорте –

per Anhalter reisen

♦ бесплатное приложение – Zugabe, f

♦ стоимость проживания – Zimmerpreis, m

♦ дешевый – billig, preiswert

ПУТЕШЕСТВИЕ

Что в Германии недорого

Люди едут за границу с разными целями – кто в командировку, в гости, а кто просто туристом. Объединяет их желание основательно подготовиться к поездке и собрать информацию о ценах на товары и услуги в незнакомой стране.

Ольга Солоньяр

Итак, если вы отправляетесь в Германию и хотите за 2-3 недели побывать в разных регионах страны, загляните на сайт германской железной дороги Deutsche Bahn. Дело в том, что система тарифов Deutsche Bahn предлагает много возможностей сэкономить, надо только постараться в ней разобраться. Так, на сайте www.bahn.de в рубрике Surf&Rail по понедельникам в 17.00 публикуется список билетов ценой в 50 евро в оба конца, например, в направлении Берлин-Мюнхен или Гамбург-Гейдельберг. При этом, если вы едите в компании друзей, то они платят лишь половину стоимости билета, а для детей



Система тарифов германской железной дороги предлагает много возможностей для недорогих поездок

до 15 лет проезд вообще бесплатный. Оплатить билеты можно через Интернет кредитной картой. При этом вы сэкономите сотни евро!

А тариф SparNight поможет сэкономить не только деньги, но и время – купив билет стоимостью

от 29 евро, вы можете за ночь проехать в нужный вам город Германии, Австрии, Дании, Швейцарии или Италии. Существуют и скидки для групп пассажиров (Gruppe&Spar) и для путешествующих в выходные (Schönes-Wochenende-Ticket).

Поехать в тот или иной город можно и на попутной машине – соответствующие предложения ищите, например, на сайте mitfahrzentrale.de. В качестве бесплатного приложения к этому способу передвижения можно считать практику в разговорном немецком.

Традиционная «вюрстхен»

Если вы не можете позволить себе остановиться в дорогом отеле, поищите подходящую турбазу, зайдя на сайт www.jugendherberge.de. Заплатив годовой взнос в размере 12 евро, клиент в возрасте до 26 лет может воспользоваться услугами одной из 600 таких гостиниц в Германии или 4000 турбаз по всему миру. Чаще всего на турбазах в стоимость проживания входит и завтрак.

А вот пообедать недорого можно не только во всем известных фаст-фуд ресторанах типа McDonalds, но и в специфически германском Nordfisch, где вместо привычного гамбургера вы получите тот же самый бутерброд, только с рыбой, стоимостью от 1,50 до 4 евро. И конечно, никакой турист не откажется – хотя бы разок – попробовать традиционную немецкую «вюрстхен» – сосиску, популярнейший вид «быстрой еды» в Германии. Если же вы захотите приготовить обед сами, то самые дешевые и при этом качественные продукты можно найти в магазинах сетей Aldi или Lidl.

А теперь о покупках покружнее. Что касается

электронной техники, то если раньше ее было выгоднее покупать в Германии, чем в России, то сейчас цены, например, на компьютерное оборудование практически сравнялись. Однако если вы ищете особо новые модели, скажем, сотовых телефонов, то вы скорее найдете их в Германии. Вообще лучше всего сравнивать цены в каждом отдельном случае, и это очень просто сделать при помощи Интернета – в германской сети несомненно будет полезен, например, сайт www.shop.mediamarkt.de. Не забывайте при этом, что при вывозе из Германии промышленных товаров на границе возвращают НДС, который составляет 16% от стоимости продукта. Только у продавца надо попросить заполнить соответствующую квитанцию – для предъявления на таможне.

Покупка одежды

Поиск подходящей одежды – дело непростое и требует времени. Те, кто предпочитает товары известных фирм, может наверняка найти их и в крупных российских городах. В Германии же есть смысл зайти в магазины попроще, как, например, очень популярный среди молодежи H&M, где можно одеться с ног до головы (за исключением обуви) за 100 евро. В каждом городе можно найти крупные магазины готовой одежды – C&A, Karstadt и Kaufhof. Да и просто побродить по многочисленным бутикам в центре любого крупного города – это доставит удовольствие любой женщине. Полезно знать и то, что два раза в год – в январе и июле магазины Германии проводят уценку товаров, так что порой ту вещь, которая раньше казалась недоступной, можно, если повезет, приобрести за полцены. (www.dw-world.de)

POLEN

Volksabstimmung für die Todesstrafe

Polens Präsident Lech Kaczynski nennt sich selbst „Anhänger der Todesstrafe“, sein Zwillingsbruder, Regierungschef Jaroslaw Kaczynski, ist auch für ihre Einführung, ebenso Justizminister Zbigniew Ziobro. Nun hat die zweite Regierungspartei LPR (Liga Polnischer Familien) einen Vorstoß gemacht, die Todesstrafe in Polen endlich wieder einzuführen – mit einem Volksentscheid. Darauf hat der Parlamentarische Rat der Europäischen Union in Straßburg reagiert – mit einem besorgten Brief an den polnischen Präsidenten.

Von Olaf Sundermeyer

Lech Kaczynski und René van der Linden sollte eigentlich ein gemeinsames Wertesystem verbinden; doch in der Frage der Todesstrafe unterscheiden sich die beiden überzeugten Katholiken und konservativen Politiker ganz deutlich. Das zumindest hat René van der Linden (EVP), der Präsident der Parlamentarischen Versammlung des Europarates, dem polnischen Staatspräsidenten nun in einem persönlichen Protestbrief zu verstehen gegeben. Darin heißt es, dass „die Todesstrafe gegen das menschliche Verständnis unserer Organisation verstößt“. Tags zuvor hatte sich bereits die Europäische Kommission in Brüssel gegen die Wiedereinführung der Todesstrafe in Polen gewandt.

Anlass für diese Aufregung geben die aktuellen Überlegungen der polnischen Regierung zur Wiedereinführung der Todesstrafe. So hat die national-klerikale Regierungspartei LPR (Liga Polnischer Familien), eine von drei Koalitionsparteien, in dieser Woche eine Gesetzesinitiative für eine Volksbefragung angekündigt. Demnach sollen verurteilte Kindermörder, deren Opfer jünger als 15 Jahre alt sind, zum Tode verurteilt werden. Kurz zuvor sagte der polnische Staatspräsident Lech Kaczynski, Mitglied der größten Regierungspartei PiS („Partei Recht und Gerechtigkeit“), in einem Radiointerview: „Ich war schon immer ein Anhänger der Todesstrafe, bin es noch und werde es immer bleiben“. Für den Präsidenten ist die Diskussion über die Todesstrafe längst überfällig: „Denn in dieser Angelegenheit ändert Europa gerade seine Meinung“. Lech Kaczynski sieht Staaten, die der Todesstrafe vertrauen, in einem gerechteren Verhältnis zu den Verbrechenopfern und steht damit im Konsens mit den meisten seiner Parteigänger. René van der Linden forderte Lech Kaczynski in seinem Brief unterdessen dazu auf, seine Meinung zu ändern und den Vorschlag zurück zu ziehen. „Denn die Todesstrafe ist ein Angriff auf unser gemeinsames Wertesystem“. Polen hatte die Todesstrafe erst 1997 unter Kaczynskis Amtsvorgänger Alexander Kwasniewski offiziell abgeschafft, sie allerdings seit 1988 nicht mehr angewandt.

Nun also soll es wieder so weit sein: Gegen den Vorstoß der LPR gibt es bislang im Regierungslager keinerlei Widerstand. Der neue polnische

Ministerpräsident Jaroslaw Kaczynski (PiS), der Zwillingsbruder des Präsidenten, ist selbst ein Anhänger der Todesstrafe und verweist stets auf die USA, wo die Todesstrafe praktiziert wird. Auch Andrzej Lepper, der Vorsitzende der dritten Koalitionspartei, der populistischen Samoobrona (Selbstverteidigung), sagte, „meine Partei unterstützt die Todesstrafe“. In seiner Regierungserklärung vor drei Wochen hatte Jaroslaw Kaczynski das Thema allerdings – ebenso wie sein Vorgänger Kazimierz

zunächst in den hart geführten Wahlkämpfen um das Parlament und das Präsidentenamt gestellt, sich aber nach der Machtübernahme zu diesem Thema zunächst nicht mehr öffentlich geäußert. Solange der gemäßigte PiS-Politiker Kazimierz Marcinkiewicz das Amt des Ministerpräsidenten inne hatte und die PiS als Minderheitsregierung agierte, hielt sich die Regierung mit derlei starken Äußerungen zurück. Seit der Koalitionsregierung mit der Samoobrona und der LPR im Mai und



Der Galgen – ein Symbol für die Todesstrafe.

Marcinkiewicz – nicht angesprochen. Wohl um ein negatives internationales Echo zu vermeiden.

Ansehen Polens hat gelitten

Seit dem politischen Wechsel in Polen im Herbst vergangenen Jahres hat das politische Ansehen Polens in Westeuropa stark gelitten. Vor allem die schwulfeindlichen und nationalistischen Äußerungen der zwei Kaczynski-Brüder sind im Ausland auf scharfe Kritik gestoßen. Die Forderung nach einer Wiedereinführung der Todesstrafe hatten beide

dem Wechsel im Amt des Ministerpräsidenten zu Jaroslaw Kaczynski nimmt die Radikalität in der Rhetorik wieder zu.

Außerhalb des Regierungslagers warnen viele Beobachter vor einer „Isolierung Polens innerhalb der EU“, so etwa die renommierte Tageszeitung „Gazeta Wyborcza“ in einem Kommentar auf den Brief von René van der Linden. Der Brief wurde aus dem Büro des polnischen Präsidenten übrigens lapidar beantwortet: „Der Präsident hat keinen Vorschlag zur Wiedereinführung der Todesstrafe gemacht“. (n-ost)

KALININGRAD

Das zweite Leben des Königsberger Schlosses

Nichts scheint mehr unmöglich in Kaliningrad, dem früheren Königsberg, seit das zentrale Lenindenkmal vor einem Jahr einer orthodoxen Kathedrale wich. Die Stadt erlebt dank russischer Ömilliarden einen unbeschreiblichen Bauboom. Nun ist sogar der Wiederaufbau des Königsberger Schlosses geplant, dessen Reste 1969 auf Befehl Breschnews abgerissen worden waren.

Von Thoralf Plath

Das groß gefeierte Stadtjubiläum „750 Jahre Kaliningrad“ im Jahre 2005 hat einen Bauboom ausgelöst, wie ihn die Stadt in ihrer Nachkriegsgeschichte noch nicht erlebte. Jetzt soll mitten im ausgelöschten historischen Zentrum, zwischen betongrauen Wohnblocks und den Spiegelglasfassaden rapide wachsender Geschäftshäuser, das Wahrzeichen der alten Ostpreußen-Metropole auferstehen: das Königsberger Schloss.

Nicht ein Stein blieb erhalten von dem mächtigen, in Jahrhunderten gewachsenen Ordensbau, der auf dem südlichen Hochufer des Pregelstroms thronte wie ein Wächter im Zentrum der Stadt. Das Schloss verschwand spurlos, samt der Topografie seiner umliegenden Straßen und Gassen. Heute beherrscht eine kahle Fläche das Bild, groß wie zehn Fußballfelder, nur mühsam verziert von Betonpflaster und längst verrotteten Springbrunnen. Ein staubiger Ort. Es gibt nicht viele Plätze in Kaliningrad, die noch ungemütlicher wirken.

Schloßruine 1969 gesprengt

Wo einst der Ostflügel des Schlosses an den Münzplatz grenzte, ragt das „Dom Sowjetow“ auf, das „Haus der Räte“. Der 16-stöckige Betonklotz aus der Breschnew-Ära sollte die Dominante der 1969 gesprengten Schlossruine ersetzen, doch bezogen wurde er nie.

Als Vision geistert der Wiederaufbau des 1969 gesprengten Ordens-Schlosses schon einige Jahre durch Kaliningrad. Bislang waren das eher fixe Ideen. Doch nachdem sich unlängst der einflussreiche Kaliningrader „Kulturrat“ für die Wiederaufbaupläne ausgesprochen hat, gilt das neue Schloss quasi als beschlossen. Der Kulturrat vereint Museumsdirektoren, Wissenschaftler und Regionalpolitiker bis hoch zu Gouverneur Georgij Boos.

Im Modell ist das alte neue Königsberg-Wahrzeichen schon fertig. Es zeigt ein schmuckes weißes



Auf dem derzeit brachliegenden Schlossplatz steht das Betonungetüm „Dom Sowjetow“.

Miniaturschloss neben dem radikal modernisierten „Haus der Räte“, flankiert von pompösen Wolkenkratzern neurussischer Spielart, wie sie derzeit in den Moskauer Himmel wachsen. Die historische Kontur des Ordensbaus mit Turm und einem wiedererrichteten Flügel integriert in moderne Architektur – das ist die von Baschin favorisierte und wohl auch realistische Variante der Königsberger Schloss-Renaissance.

Auf 100 Millionen Euro beziffert Baschin die Kosten des Wiederaufbaus. Gouverneur Georgij Boos ließ umgehend klar stellen, dass staatliche Mittel dafür nicht fließen werden. „Man wird Sponsoren finden müssen.“ Immerhin: Einige Kaliningrader Unternehmen haben schon Hilfe zugesagt.

Die gigantische Bausumme und die Aussicht auf Luxuswohnungen und Nobelhotels sorgen

derweil für Skepsis: „Wer braucht dieses Schloss? Wem nützt es? Auf Schritt und Tritt stößt man in unserer Stadt auf gewaltige Probleme, die gelöst werden müssen, darum sollen die Beamten sich kümmern“, schimpfte ein Kaliningrader. Mit dem Schloss bekomme die Stadt ihr urbanes Herz zurück, meint hingegen Prof. Wladimir Kulakow, Ostpreußen-Spezialist der russischen Archäologie. Er erinnert an große Wiederaufbau-Beispiele wie Danzig, Warschau, Dresdens Frauenkirche und fordert damit auch in Kaliningrad zu beginnen: „Hier wurde nach dem Krieg ein ganzes Stadtzentrum böswillig einplanert, das man hätte erhalten können. Aber jetzt haben wir mit dem Wiederaufbau des Schlosses endlich die Möglichkeit, an die Geschichte anzuknüpfen und architektonische Wunden zu heilen.“

ЖИВОПИСЬ

Кистью по шелку

Как-то раз я зашла в одну художественную студию и просто застыла от изумления. Я очутилась в мире волшебных и потрясающих картин, которые раньше никогда не приходилось видеть. Яркие подсолнухи, сочные фрукты, живые портреты, необычные абстрактные творения – я ни от чего не могла оторвать свой взгляд.

Алена Юдина

Эти картины были нарисованы на ткани! Сколько же нужно терпения, чтобы на шелке или хлопке изобразить такую красоту! Ведь такая кропотливая работа требует много терпения и усидчивости. Интерьер каждого дома просто преобразился, если бы на стене висела такая неопытная красота. Помимо картин мне показали еще и милые красочные платочки на шею.

Это тоже ручная работа, – сказал мне один художник. – Это батик.

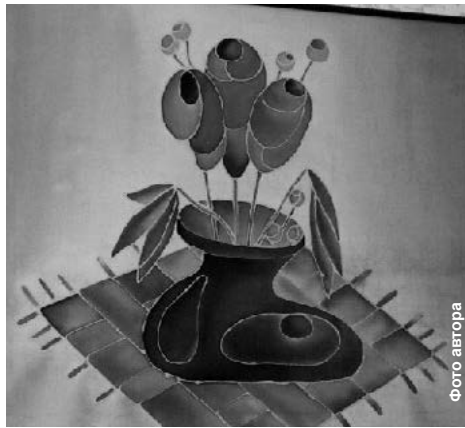
Сегодня трудно встретить человека, который бы не был знаком с батиком. Но не каждый знает, что означает это слово, и откуда пришел к нам этот вид искусства.

Что же такое батик?

Родиной батика считается остров Ява в Индонезии, где и по сей день одежда из тканей, расписанных вручную, считается самой ценной. Слово «батик» тоже индонезийское: ба – означает хлопчатобумажная ткань, тик – точка или капля.

Традиционный яванский батик – это украшения ткани с использованием различных резервирующих средств, таких как разогретый воск или смола.

Горячим воском наносили на ткань рисунок с помощью специального прибора чантинга – медный сосуд, с одним или несколькими носиками. После того как рисунок из воска был готов, ткань помещали в раствор с краской. Таким образом, окрашивались открытые участки ткани, а покрытые воском оставались белыми. Затем ткань высушивали, заполняли воском оставшиеся элементы рисунка. Так появлялся орнамент. У каждой ткани, которая была создана таким, казалось бы, легким способом, были свои оригинальные узоры, со своим значением. Но на самом деле работа эта была настолько



Картина на ткани

кропотливой, что для создания красочного полотна площадью в несколько метров требовалось три месяца. Этот процесс считался святым делом, поэтому к нему относились серьезно и трепетно.

Возросшая популярность

Постепенно батик проник в Европу в виде ширм, кимоно и настенных панно, чуть позже пошла мода на расписанные вручную картины и портреты.

В бывшем Советском Союзе о батике узнали в двадцатые годы. Стиль «Модерн» развивался в основном в крупных городах, как Москва, Ленинград, Тбилиси, Одесса и Киев. Русские художники с легкостью приняли технику покрытия ткани краской. Объединившись в артели, они занимались производством платков, шалей, изготовляли картины, театральные и сценические занавеси и шторы для кафе. Особенно расписная ткань заинтересовала слабую половину человечества. В Казахстане положение батика было не таким хорошим, как в России. Были художники, которые занимались этим искусством, но все равно это оставалось

чуждым. Да и само развитие этого искусства не особо продвигалось. Не было ни специальных красок, ни приспособлений, ни литературных пособий, а резервирующий состав приходилось буквально изобретать.

Сегодня техника росписи ткани очень разнообразна. Во-первых, батик вообрал в себя художественные приемы и особенности многих изобразительных искусств, таких как: акварель, графика, пастель, витраж и мозаика. Во-вторых, приемы росписи, по сравнению с традиционной техникой, значительно упростились. Появились новые различные способы, которые позволяют расписывать все детали одежды.

Да и самих видов росписи на ткани не мало. Это горячий и восковой батик – традиционный батик, который считается самым трудным видом; холодный резерв; узелковый батик. Узелковый батик известен еще с древних времен в странах Востока, и до сих пор ткани, украшенные таким способом считаются модными и дорогими. В Европе узелковое украшение стало известным в начале двадцатого века, оно использовалось в одежде и интерьере: для штор, покрывал, шалей и платков.

Создавать картины на шелке может научиться сегодня каждый желающий, даже тот, кто никогда раньше не занимался оформлением ткани. Придя в студию, где обучают этому искусству, я подумала, что нужно иметь талант, чтобы овладеть таким ремеслом. Но учитель по росписи на ткани Ольга Бородинкина другого мнения: «Самое главное, чтобы было желание, остальное приложится. Если человек действительно решил научиться батiku, то он не будет искать причины этого не делать. Не станет задумываться над тем, умеет или не умеет он рисовать. К нам приходят люди без художественного образования. Возрастная категория – от двенадцати до пятидесяти лет. Приходят, пробуют себя, большинство начинают с нуля. Для обучения батiku не требуется специальных академических знаний. Этому можно научиться даже играючи».

MELDUNGEN

Erneut umfangreicher Kunstdiebstahl festgestellt

Bei einer Inventur im Russischen Staatlichen Archiv für Literatur und Kunst wurde ein umfangreicher Diebstahl von Zeichnungen festgestellt. Demnach seien Entwürfe der architektonischen und geometrischen Phantasien des Architekten und Malers Jakob Tschernichow entwendet worden, gab der Föderale Dienst für Schutz des Kulturerbes Rosochrankultura bekannt, der die Kontrolle durchführte und den Diebstahl entdeckte. Die genaue Zahl der gestohlenen Zeichnungen stehe bis jetzt noch nicht fest, da die Bestandsaufnahme im Archiv noch nicht abgeschlossen sei. Es ist Mitarbeitern von Rosochrankultura inzwischen gelungen, auf dem Antiquitätenmarkt im In- und Ausland 274 aus dem Archiv entwendete Zeichnungen von Tschernichow aufzuspüren. Experten schätzen den Wert der entdeckten Zeichnungen auf 1,3 Millionen Dollar. Dies ist bereits der zweite große angelegte Raub von Kunstgütern in Russland. Ende Juli hatte die Leitung der Eremitage in St. Petersburg den Diebstahl von 221 Kunstgegenständen aus der Russischen Abteilung des Museums gemeldet. Den Wert der Kunstwerke gaben die Behörden mit knapp 130 Millionen Rubel (3,8 Millionen Euro) an. (Ria)

День славянской культуры

Главным мероприятием в Актобе стала закладка камня храма святителя Николая Митрополита Алматинского. Женщинам зеркала, детям погремушки, мужчинам леденцы-подарки от скоморохов всем пришедшим на праздник славянской культуры. На сцене центрального парка – выступления культурных центров, на площади – спортивные соревнования. Военнослужащие доказали свою сноровку. Они унесли с праздника большую часть призов. Антоний, Архиепископ Уральский и Гурьевский: «Осуществилась мечта православных христиан, осуществилась мечта мусульман. Строится мечеть, строится храм. Это показывает единство наших народов, единство нашей веры. Потому что ни у мусульман, ни у нас, христиан, вера не требует жертв, не требует войны, а требует мира, друг другу помогать, и это осуществляется в нашей стране». (www.khabar.kz)

Пленэр молодых художников

Девяносто новых картин – итог пленэра, который завершился в Павлодаре. В грандиозной акции, получившей название «Арт-Август» приняло участие 30 авторов из разных регионов. Пленэр не конкурс и не состязание. Это хорошая возможность наладить новые контакты и перенять опыт у уже известных мастеров кисти. У ребят было семь дней, чтобы запечатлеть в картинах августовские улицы Павлодара и неповторимую природу поймы Иртыша. Одновременно для участников проекта были проведены мастер-классы и лекции, посвященные развитию современного изобразительного искусства и арт-менеджмента. Впредь пленэр будет проводиться каждый год, а его участником может стать любой молодой художник. (www.khabar.kz)

VOKABELN

„DAS ZWEITE LEBEN...“

♦ Wolkenkratzer, m – небоскреб

♦ pompös – пышный, помпезный

♦ beziffern – нумеровать, выражать в цифрах

♦ ungemütlich – неуютный, неприятный

♦ schweres Geschütz auffahren – пустить в ход тяжелую артиллерию (выставить самые веские аргументы)

«КИСТЬЮ ПО...»

♦ терпение – Geduld, f

♦ ткань – Textilien, Pl.

♦ украшения – Verzierungen, Pl.

♦ узор – Ornament, n; Dessin, n (на ткани)

♦ хлопок – Baumwolle, f

MELDUNGEN

Entschädigungssumme für Raketenabsturz noch nicht klar

Die Entschädigungssumme für den Absturz einer russischen Dnepr-Rakete auf kasachischem Territorium am 27. Juli ist noch nicht festgelegt. Das teilte der Sprecher der russischen Raumfahrtagentur Roskosmos, Igor Panarin, mit. „Roskosmos weigert sich nicht, den Schaden zu ersetzen, aber die Entschädigungshöhe wird an Hand der Arbeit der zuständigen Kommissionen von Russland und Kasachstan ermittelt. Die von einigen Massenmedien genannte Summe von 333 Millionen US-Dollar wurde noch von niemandem festgestellt. Die Entschädigungshöhe wird in etwa zwei Wochen mitgeteilt“, sagte der Sprecher. Wie der Vorsitzende der kasachischen Regierungskommission für die Untersuchung der Folgen des Absturzes der Trägerrakete, Asamat Abdymomunow, bereits früher informierte, hatten allein die Ausgaben Kasachstans für die medizinische Untersuchung der Einwohner der unweit von der Absturzstelle gelegenen Gebiete etwa 174 Millionen Tenge (1,5 Millionen US-Dollar) betragen. Dem Kommissionsvorsitzenden zufolge wird die Suche nach den Raketenresten 18,5 Millionen Tenge (umgerechnet 160.000 US-Dollar) kosten. Der verursachte Umweltschaden werde zu einem späteren Zeitpunkt von einer Kommission eingeschätzt. (Ria)

Пребывания иностранцев в РК

Постановлением правительства РК от 1 августа 2006 года №725 внесено дополнение в постановление правительства РК от 28 января 2000 года № 136 «Отдельные вопросы правового регулирования пребывания иностранных граждан в Республике Казахстан». В частности, в правилах въезда и пребывания иностранных граждан в РК, а также их выезда из РК, утвержденных указанным постановлением, абзац второй пункта 9 дополнен словами: «если иное не предусмотрено договорами, заключенными между правительством РК и иностранными инвесторами до введения в действие установленного порядка на выдачу разрешений». Постановление вводится в действие со дня первого официального опубликования. (Kazakhstan Today)

Начало переписи

Статистики Казахстана приступают к первому этапу первой национальной сельхозпереписи. Весь август шла подготовительная работа. Всего надо обойти более 2 миллионов личных подворий, сельхозпредприятий, крестьянских и фермерских хозяйств. Для этого привлечены огромные людские ресурсы. Все полученные сведения должны быть своевременно доставлены в отделение переписи. Это нужно для того, чтобы некоторые вызывающие сомнения данные могли перепроверить инструкторы-контролеры. В ходе подготовки при регистрации многие хозяева привели в порядок свои документы на владение землей. Правильное оформление документов нужно для того, чтобы легче проводить сельхозперепись. Все данные строго конфиденциальны и не подлежат огласке. (www.khabar.kz)

VOKABELN

„LANGeweile ...

- ♦ leiden – страдать, терпеть что-л.
- ♦ Einnahmequelle, f – источник дохода
- ♦ Zweigstelle, f – отделение, филиал
- ♦ Wohlstand, m – благосостояние, зажиточность
- ♦ Naturschutzgebiet, n – заповедник, зона охраны природы

«ГОРОД БУДУЩЕГО...»

- ♦ одновременно – gleichzeitig, zugleich
- ♦ загрязнение воздуха – Luftverschmutzung, f, Luftverseuchung, f
- ♦ решение проблем – Problemlösen, n, Problemlösung, f
- ♦ работоспособность – Arbeitsfähigkeit, f, Arbeitsvermögen, n
- ♦ градостроитель – Städtebauer, m

ПРОЕКТ

Город будущего глазами студентов

Технический университет Берлина и Казахский национальный технический университет провели первую Международную летнюю школу 2006 «Высотная застройка центрального бизнес-района. Новые небоскребы для Алматы». Рабочие группы студентов представили проекты по застройке центра города, развития агломерации Алматы, транспортной концепции и реконструкции торгового центра «Асыл».

Айгуль Жилкишина

Растущие доходы от нефтепромысла и интерес иностранных инвесторов ставят перед властями города новые задачи по застройке административного и бизнес-центра: Алматы, экономический и культурный центр страны, финансовый центр центрально-азиатского региона, должен вести планирование городских застроек



Подобные семинары необходимо проводить ежегодно

по современным методам. И одновременно решать комплекс накопившихся проблем – ограниченная экологическая емкость Алматинской агломерации, численность которой (вместе с сельским населением) составляет уже 2,5 млн., неконтролируемое городское строительство, высокая степень загрязнения воздуха, устаревшие инженерные коммуникации.

От возникновения идей градостроителей и архитекторов до их воплощения в жизнь проходит долгий путь. Однако участники международной летней школы по студенчески смело попробовали свои силы в решении проблем, разработав проекты и представив свое видение города в будущем. В летней школе принимали участие студенты третьего и четвертого курсов

КазНТУ по специальности «градостроение» и «архитектура». Немецкие студенты, большей частью старшекурсники, представляли почти все университеты Германии. Казахские координаторы отдали должное работоспособности немецких студентов, которые разработали проекты для застройки некоторых районов Алматы после двух-трех ознакомительных экскурсий по городу.

условия для жилья, работы, отдыха, со всеми атрибутами городской жизни.

Группа студентов под руководством молодого архитектора Штефана Шмиттлера, закончившего ТУ в Гамбурге, представила поэтапный план реконструкции торгового центра «Асыл» на Толе би, который может продолжать торговлю во время проведения реконструкционных работ. Новые помещения будут обрамлять уже имеющиеся торговые площади как оболочка ракушки. По мнению Филиппа Мойзера, руководителя нескольких архитектурских проектов в Казахстане (также в России и Узбекистане), этот проект «Асыл» является не только отличной студенческой работой, но и готовым проектом, который может быть осуществлен в реальных условиях.

Инициаторы проведения летней школы профессор Бикеш Шакарбай и Мадина Джунусова, руководитель Центра «Градостроительство и архитектура», представят результаты работ студентов и молодых специалистов на рассмотрение комиссии акимата по градостроительному планированию. Профессор Шакарбай надеется, что летние школы для студентов архитекторов и городского и регионального планирования будут проводиться ежегодно.

Асад Махрад, организатор со стороны ТУ Берлин, сам автор нескольких проектов по городскому и региональному планированию в Астане, Баку, Москве, Санкт Петербурге и других городах по всему миру, имеет обширный опыт в проведении семинаров и мастер-классов во многих странах. Он выразил уверенность, что приобретенный опыт послужит укреплению сотрудничества не только между университетами, но и конкретными архитектурными и градостроительными проектами. Филипп Мойзер, организовавший мастер-классы для специалистов из Казахстана и Германии в Атырау в 2001 и 2003 гг., в своем выступлении сказал: «Я всегда готов помочь словом и делом студентам из Казахстана». Немецким студентам он посоветовал использовать эти контакты и возможность поработать в летней школе как шанс для будущих проектов в Казахстане.

TOURISMUS

Langeweile, Kommunikationsprobleme und hohe Preise im Ökodorf

Kasachstans atemberaubende Landschaften ziehen zahlreiche naturverbundene Urlauber in das größte Land Zentralasiens. Ökologischer Tourismus soll Mensch und Umwelt einander näherbringen. Doch die Reisebranche vor Ort betrachtet die Entwicklung mit kritischen Augen.

Von Christian Lindner

„Ökotourismus ist verantwortungsvolles Reisen in naturbelassenen Gegenden. Er soll die Umwelt schützen und den Wohlstand der lokalen Bevölkerung fördern“, heißt es auf der Internetseite von ‚Ecotourism Kazakhstan‘. Das Unternehmen, das teilweise von Nichtregierungs-Organisationen finanziert wird, hat kürzlich eine Initiative gestartet: Touristen bekommen die Chance, in kasachischen Dörfern am Rande von Naturschutzgebieten Urlaub zu machen. Sie wohnen bei einheimischen Familien und bekommen dort einen Einblick in den Lebensalltag der Bevölkerung. Bei geführten Ausflügen in die Umgebung können sie die Schönheit des Landes entdecken. Das Ziel: Die Touristen entwickeln ein Bewusstsein für die Natur und Kultur Kasachstans, ihr Geld soll „den Familien eine wichtige Einnahmequelle bieten und dazu beitragen, die Umwelt zu schützen“, heißt es auf der Internetseite.

Kann solch ökologischer Tourismus in Zentralasien ein Modell für die Zukunft sein? Für den deutschen Tourismus-Unternehmer Folke von Knobloch ist die Initiative von ‚Ecotourism Kazakhstan‘ „ein vielversprechendes Angebot. Die Menschen in den Dörfern verdienen auf diese Weise am Tourismus mit, während die Besucher verantwortungsbewussten Urlaub in der Natur erleben können. Leider ist so etwas in Kasachstan eine Ausnahme. Und das wird wohl auch so bleiben.“ Von Knobloch ist der Leiter der ‚Central Asia Tourism Corporation‘, einer Tourismusagentur mit Zweigstellen in Kasachstan und Tadschikistan.

In den Augen des Unternehmers sollte Ökotourismus „eine Art von Tourismus sein, der die Natur schützt.“ Er fügt hinzu: „Der Großteil des Tourismus in diesem Land macht die Natur kaputt.“ Seine eigene Agentur möchte von Knobloch dabei nicht ausschließen: „Wir können es uns hier nicht leisten, echten ökologischen Tourismus anzubieten.“ Der

Unternehmer verweist auf die geringe Rentabilität: „Es kostet sehr viel, ein kasachisches Dorf für westliche Touristen auszustatten. Dagegen sind die Einnahmen verhältnismäßig gering.“

Folke von Knobloch gibt sich gespalten. Er drückt seine Bewunderung für ökologische Initia-



Reiseveranstalter Folke von Knobloch.

tiven wie die von ‚Ecotourism Kazakhstan‘ aus, verweist aber zugleich auf die schlechten Zukunftsaussichten: „Die Natur wird in den nächsten Jahren eher noch mehr leiden. Immer mehr Menschen suchen sich exotische Reiseziele wie Kasachstan.“ Als Reiseveranstalter sieht er seine Verantwortung darin, „den Touristen beizubringen, auf Tiere und Pflanzen Rücksicht zu nehmen. Nichts anfassen ist die Devise“, mahnt der 73-Jährige, der seit 1993 im kasachischen Reisegeschäft ist.

Von Knobloch plädiert für mehr Ehrlichkeit in der Tourismus-Branche. „Die meisten Angebote,

die heute unter dem Titel Ökotourismus laufen, haben nichts mit dem Schutz und der Bewahrung der Umwelt zu tun. Es geht lediglich darum, die Leute in die Natur zu schicken. Von ökologischem Bewusstsein ist das weit entfernt.“ Ist der Begriff Ökotourismus also ein Etikettenschwindel? „Hart gesagt, ja“, findet der Unternehmer.

Noch härtere Worte hat der Reiseveranstalter David Berghof. Für ihn steckt hinter Ökotourismus „ein rein finanzielles Interesse“. Berghof hat ein Reisebüro in einem Hinterhof im Zentrum von Almaty, von wo aus er unter anderem auch Reisen nach Turkmenistan organisiert. Der 33-jährige Berliner kritisiert, dass „den meisten Leuten die Natur eigentlich egal ist“.

Mit der Initiative von ‚Ecotourism Kazakhstan‘ geht David Berghof hart ins Gericht: „Was ist an einem Urlaub in kasachischen Dörfern öko?“, fragt der Berliner provokativ. Er spricht aus Erfahrung: „Wir selbst nutzen die sogenannten Ökodörfer für unsere Kunden als Zwischenstation für Ausflüge in die Naturschutzgebiete Kasachstans.“ Er beschreibt den Dorfurlaub wie folgt: „Die Leute sitzen dort und langweilen sich zu Tode. Außerdem gibt es Kommunikationsprobleme mit der Bevölkerung. Die Dorfbewohner können nichts mit den Touristen anfangen. Sie haben andere Probleme. Aus ökologischer Sicht geschieht in diesen Dörfern jedenfalls wenig.“

David Berghof stört sich auch an den Preisen, die für einen Urlaub mit ‚Ecotourism Kazakhstan‘ gezahlt werden müssen. Bis zu 35 Dollar kostet der Tag in einem Ökodorf. „Diesen Tourismus können sich nur Wohlhabende leisten“, bedauert der deutsche Reiseveranstalter. Er fügt hinzu: „Dies widerspricht vollkommen der Grundidee des Ökotourismus. Eigentlich sollten Rucksacktouristen die Möglichkeit haben, einen alternativen und günstigen Urlaub zu erleben. In Kasachstan bleibt dieses Vergnügen den Reichen vorbehalten.“

ИНТЕРВЬЮ

Разбираемся без Спока: сюрприз родителям топ-топа!

Книга Мадлены Розенблюм «Родительская академия», совсем недавно вышедшая в Германии в издательстве В. Вебера, является своеобразной энциклопедией для родителей крох. Подход к вопросам воспитания малышей всё время меняется, и не всегда бывает просто разобраться в щедром потоке подобной литературы. В этом смысле «Родительская академия» особенно ценна, потому что написана практиком. Она рассматривает вопросы воспитания, связанные с дошкольной жизнью ребёнка. Автор рассказывает в своей книге о том, как использовать это время с максимальной пользой для ребёнка, объясняет, что нужно делать для того, чтобы малыш вырос умным и счастливым. Сегодня Мадлена Розенблюм специально для наших читателей отвечает на вопросы, связанные с выходом книги.

- Книга Бенджамин Спока «Ребёнок и уход за ним» вышла в Америке в 1946 году, ваша «Родительская академия» - в 2006. Между этими событиями пролегла временная полоса в 60 лет. Что, на ваш взгляд, за эти годы кардинально изменилось в американском подходе к воспитанию?

- Полагаю, изменилась общественная структура (а следовательно, и структура семьи): работающая мама, большее вовлечение пап в воспитание детей, более раннее знакомство с яслями и детскими садами. Сегодня, как правило, одному работающему человеку не под силу прокормить семью. Спок не одобрял отказ мам кормить детей грудью, считал, что дети должны расти дома, а не в яслях или садиках...

Спок не мог себе представить, что больше половины детей в стране будут расти без папы или без мамы. Он и не представлял себе, что у детей могут быть две мамы. Или два папы. Ему и в страшном сне не могло придти, что в жизни миллионов детей главным воспитателем будет мачеха и отчим. Что у ребёнка будут две пары родителей (родных и мачеха-отчим). Что у двух пар родителей будут дети и свои, и от прежних браков. Понятно, в этих условиях воспитывать ребёнка куда сложнее, потому что уйме людей нужно как-то согласовывать свои усилия. Спок не задумывался о массовых разводах и об их влиянии на воспитание детей.

За эти годы семья стала ещё более мобильной, а значит, связи с бабушками и дедушками ослабли ещё больше. Как правило, от старшего поколения помощи ждать не приходится.

- Что подтолкнуло вас к написанию книги?

- Отсутствие адекватного материала на русском языке и на «русском материале»: хотя по этой теме существует обширная американская литература, переводные книги не учитывают специфику восточно-европейского и азиатского менталитета, культуру, традиции, нарабатанный веками опыт.

Я долго искала книги и статьи на русском по воспитанию малышей, чтобы снабдить ими родителей, с которыми я работаю. Но либо книги морально устарели и отражали напряжённый и диктаторский тон косных педагогов советской выучки, либо добросовестно пересказывали американские и европейские теории воспитания, либо были скорее вредны, чем полезны. Тогда я и взялась писать для моих пациентов (и для всех других мам, пап и воспитателей) книгу, которая зафиксировала бы мои ежедневные беседы с родителями, отразила их самые частые вопросы, самые серьёзные тревоги и рассказала бы о методах, с помощью которых мои подопечные успешно справляются с педагогическими задачами.

- С какого года вы живёте в Америке? Назовите основные отличия коренных американских родителей и наших, выходцев из бывшей страны советов. Есть ли какие-то преимущества одних перед другими?

- В Америке я живу с 1989 года. В 93-м стала магистром в области клинической социальной работы, проработала семь лет в клинике психологической помощи, далее стала совмещать клиническую работу с административной и лекционной, стараясь дать русскоязычным родителям возможность воспользоваться всем богатством воспитательных методов, которые у них под рукой: родным российским опытом и опытом американских родителей. Основное сходство «наших» и «их» родителей – те и другие любят своих детей, хотят видеть их счастливыми и здоровыми, удачливыми и энергичными.

Писать о различиях можно тома и тома. Вот пример: две пары с детьми, русская и американская, встречаются в ресторане. Во время обеда наша мама напоминает 5-летней дочке, что класть локти на стол невежливо, что мотать головой некрасиво, что пристально смотреть на дядю невежливо, что солонку в руках вертеть нельзя, что хлеб не крошат, что на горячее нужно подуть, что компот сейчас прольётся, что дочь растяпа, потому что уронила нож, что пока она не доест котлету, не получит мороженого, что за плохое поведение она не пойдёт в парк...



Мадлена Розенблюм – автор новой энциклопедии для родителей крох. Вот уже более двадцати лет особый интерес к ранней возрастной группе делает детские сады и семьи подопечных малышей предметом пристального внимания опытного психотерапевта. Она имеет частную практику в Нью-Йорке, ведёт рубрику «Мой ребёнок» в московском журнале «Домашний очаг», выступает на радио и телевидении, читает лекции на курсах повышения квалификации, проводит семинары.

Тем временем американские родители тихо предложили дочке карандаши и бумагу. Та рисовала в ожидании заказа. Когда она стала проявлять нетерпение, папа вежливо извинился, встал из-за стола и предложил дочке прогуляться. Девочка побегала несколько минут и вернулась более спокойная. За обедом она стала играть ножом. «Ласточка, положи нож», - тихо сказал папа и, не прерывая беседы, взял у девочки нож, одарив её при этом нежной улыбкой. Американская мама, глядя на русских друзей, долго крепилась, а потом мягко сказала: «У вас такая прелестная девочка, вежливая, милая. Расслабьтесь чуть-чуть и получите удовольствие от нашего обеда».

«Наши» чаще бранят и унижают детей, не считаясь с присутствием их друзей или чужих. Наши чаще ударяют детей. Чаще поучают других мам. Реже хвалят детей. Наши папы пока реже играют с детками на площадке, чем американские. Американцы более нетерпимы к проявлению детской агрессии. Более суровы, позволяя детям испытывать дискомфорт, который является естественным следствием детской непокорности (ребёнок отказался надеть перчатки или, заупрямившись, обулся в неудобные башмаки). Американцы предоставляют детям больше свободы, например, в выборе нарядов, даже если ребёнок выбрал для похода в ресторан шляпку в горошек, блузку в клеточку и брючки в полоску. Американцы больше верят в силы ребёнка и умеют говорить с ними о смерти, болезни, войне. Они не скрывают от приёмного ребёнка и окружения правды об усыновлении или удочерении.

- Что общего и чем различна ваша система с системой Спока, предложившего в своё время радикальную смену ориентиров, главной заповедью которой стало отсутствие всяческих заповедей?

- Я не думаю, что доктор Спок «создал систему». Он скорее добросовестно, честно и полно описал существующие методы воспитания, постарался систематизировать их, изложил их простым, логичным и заботливым образом. Что до главной заповеди книги, - позволю не согласиться с вашей трактовкой. Советские мамы, прочитав Спока, были так потрясены и так шокированы, что дальнейший их внутренний диалог со Споком был скорее яростным спором. И впрямь, если Спок прав, то не правы все советские мамы! А значит, предадим Спока анафеме. На самом деле, Спок, повторяю, только осмысливает и описывает опыт своей страны. Спок критически осмысливает воспитание детей, рождённых после Великой Депрессии, говоря, что ставить ребёнка в центр мироздания, делать его пупом земли и позволять ему всё на свете

опасно, безнравственно, это чревато скверными результатами. Спок руководствуется здравым смыслом (и призывает родителей делать то же), относиться к советам и новшествам критически, пропускать их через призму собственных верований и опыта. Он призывает прививать детям азы дисциплины с раннего возраста.

Точно так же я бы не стала называть описанное в моей книге некой «системой Розенблюм». Я ничего нового не придумала, но описала и осмыслила уже существующий опыт и методы воспитания. Как и во времена Спока, в воспитании соседствуют прямо противоположные тенденции. Скажем, один автор ратует за то, чтобы младенец спал отдельно. Другой утверждает, что это противно природе и малыш должен спать с мамой. И так в каждом вопросе. Думаю, мой подход сходен с подходом доктора Спока вот в чём: я призываю воспитателей критически осмысливать все новшества и противоречивые советы, не идти наперекор своему родительскому инстинкту, если при этом действия родителей адекватны и не приносят вреда ребёнку.

Различий больше. Доктор Спок был педиатром. Я социальный работник. Я уделяю больше внимания среде, в которой растёт ребёнок, помогаю родителям оптимально сбалансировать семейные ценности и требования общества. Я не только предлагаю тот или иной подход, тот или иной метод, но объясняю, чем я руководствуюсь, а главное, прохожу весь путь вместе с родителями, вместе с ними преодолеваю сложности и стараюсь добиться успеха. Более того, я предварительно свои наблюдения и описания призывом ко всем читателям: пользуйтесь этой книгой как подсказкой в дополнение к читательскому богатому опыту. Пренебрегайте советами, которые кажутся вам неуместными. Не меняйте ничего в вашем подходе, если он «работает» на вас и на ребёнка. Исключение: полный запрет на методы физического воздействия. В Америке, как и в большинстве развитых стран, истязание детей, пренебрежение их насущными нуждами или эксплуатация детей – преступление.

- Жизнь доказывает, что никакого точного рецепта воспитания не существует, вернее доверять себе и собственной интуиции. Не секрет, что написавший «библию для родителей» «добрый доктор Бенджамин», когда дело касалось отношений в его собственной семье, проявлял нетерпимость и даже жестокость к своим сыновьям Майклу и Джону. Так какой смысл в выпуске подобных книг?

- Идеальных родителей нет в природе. Большинство людей – хорошие родители. Есть родители, которые хотят стать ещё лучше: получить больше удовольствия от общения со своими детьми, видеть, как дети развиваются, используя весь отпущенный им природой потенциал. У таких родителей есть большой набор хитрых ключиков да отмычек для сложных случаев. Именно такие родители никогда не откажутся от тонких приборов и инструментов, которые помогут им ещё больше обогатить их педагогический диапазон.

Вторая категория родителей, для которых подобные книги необходимы, - это те, кто балансирует на грани лишения родительских прав или привлечения к суду за жестокое обращение с детьми. Эти родители, вся вина которых заключается в том, что они сами выросли жертвами родительских побоев, ещё не научились воспитывать своих малышей без зуботычин и подзатыльников. От таких родителей мне приходят тревожные письма в журнал «Домашний Очаг», где я веду колонку для родителей. Они звонят в отчаянии за помощью в мой кабинет. Они жадно впитывают каждое слово на семинарах и лекциях. Изменят ли они свои методы на 100%? Нет. А вот что-то вынесут, что-то отладят. Весь мой труд не пропадет даром, если он поможет хоть одному проценту мам хоть на один процент чаще ласкать детей, хоть на один процент реже унижать их или бить.

Третья категория родителей, к кому обращена книга, - эмигранты. Именно они наиболее мучительно воспринимают чуждые им методы воспитания. Помочь им осмыслить новшества и перенять всё полезное в них – вполне имеет смысл.

И четвёртая категория родителей, которые уже несколько лет ведут со мной диалог, - это новое поколение молодых россиян, для которых крах Советского Союза стал всеобъемлющим и включил в себя крушение системы ценностей (системы воспитания, в том числе). Они пользуются американскими подгузниками и детскими прысками, европейскими одежками и колясками. Точно так же они стремятся усвоить всё лучшее, что существует в системе зарубежного воспитания. Мы называем это обменом опытом.

И вернёмся к «суровому доктору Споку»: полагаю, что он не спускал отвратительных поступков своим детям. Если при том, что его жизнь рассматривали под микроскопом, он не был привлечён к ответственности за жестокое обращение с детьми, я полагаю, что он не выходил за рамки здравомыслия. Уверена, самому сдержанному, самому образованному, самому нежному, самому любящему воспитателю время от времени изменяет выдержка. Включая Януша Корчака, который отдал за своих воспитанников жизнь. Изредка каждый из нас взрывается. Я напоминаю родителям об этом в книжке. Как научиться избегать этих взрывов? Как сделать, чтоб этот взрыв не покалечил наших близких и нас самих? Об этом несколько глав моей книги.

- Уважаемая госпожа Розенблюм, случается такое, что ваша педагогическая система буксует на ваших собственных детях? Есть ли в ней слабые звенья? Что вы предпринимаете в подобных случаях?

- «Слабое звено» - это «человеческий фактор». Стройные теории сталкиваются с бурным эмоциональным складом индивидуума. В рамках этических требований моей профессии я не обсуждаю мою личную жизнь. Скажу только, что профессиональная выучка очень выручает меня в частной жизни, помогает распознать тот момент, когда негативные эмоции ошутимо мешают принять правильное решение. В большинстве случаев я успеваю дисциплинировать себя, не сказать сгоряча лишнего, а уж если такое произошло, своевременно извиниться и вынести из этого урок.

- Лечить-воспитывать... Есть ли грань между этими понятиями в плоскости психотерапии? Насколько зыбкой она вам кажется? Пару слов о роли семейных отношений в развитии ребёнка.

- Лечить - воспитывать. Психотерапия целительна, потому что помогает человеку рассортировать свои проблемы, выбрать самые важные и расплести узелки проблем в отношениях с собой и окружающим миром.

(Продолжение на стр. 10)

VOKABELN

«РАЗБИРАЕМСЯ БЕЗ СПОКА...»

- ♦ пристально следить за чем-л. – (etw. Akk.) aufmerksam verfolgen
- ♦ частная практика – Privatpraxis, f
- ♦ вопросы воспитания – Erziehungsfragen, Pl.
- ♦ кормить детей грудью – stillen
- ♦ развод – Ehescheidung, f
- ♦ добросовестно – gewissenhaft
- ♦ совмещать – vereinigen, vereinbaren
- ♦ основное сходство – Hauptähnlichkeit, f
- ♦ спокойный – ruhig, still
- ♦ вежливый – höflich

RUSSLAND

Schlange stehen für Madonna-Konzertkarten

Moskaus Innenstadt ist für Popstar Madonna tabu. Nach einer Reihe von Skandalen – während der aktuellen Tournee lässt sich Madonna symbolisch kreuzigen – lehnte die russisch-orthodoxe Kirche einen Auftritt der Sängerin in Kirchnähe ab. Nun soll das letzte Konzert ihrer Europatournee auf den Moskauer Sperlingsbergen stattfinden.

Von Ulrich Heyden

„132 Titowa, Natalja, 133 Sowolenko, Polina.“ Als am Dienstag um zehn Uhr Morgens neben dem „Detski Mir“, dem altehrwürdigen Moskauer Kaufhaus für Kinderspielzeug, der Kartenverkauf für das Moskauer Madonna-Konzert beginnt, geht es fast zu wie zu Sowjetzeiten. Mit lauter Stimme liest eine junge Frau Namen vor. Über 150 Ticket-Anwärter haben sich zu diesem Zeitpunkt bereits in ein dickes Heft eingetragen. 500 Ticket-Anwärter stehen Schlange. Einige warten bereits 24 Stunden. Übernachtet haben sie in Autos oder auf Plastikmatten auf dem nackten Asphalt.

Plötzlich drängt sich ein dicklicher, junger Mann in kariertem Hemd durch die Menge. Den Fernsehkameras präsentiert er sich als „Boris“. Stolz hält er sechs druckfrische Karten in die Luft. Die Menge begrüßt Boris mit Applaus. Mehr als sechs Karten werden an Einzelpersonen – wegen der „Spekulanten“ – nicht ausgegeben. „Ich warte schon seit 15 Jahren auf Madonna“, erklärt Boris, der pro Karte auf der Rasenfläche 1.500 Rubel (45 Euro) bezahlt hat. Auf der Tribüne kosten die Karten bis zu 730 Euro.

Billigste Karten in ganz Europa

Die Karten in Russland – der letzten Station von Madonnas „Confessions“-Tour sind nach Angaben der Moskauer Veranstalter die billigsten auf der ganzen Europa-Tour. Insgesamt will der Veranstalter 40.000 Karten unters Volk bringen. Auf Wunsch der Sängerin wird ein Kontingent an Freikarten Behinderten zur Verfügung gestellt. 57 LKWs sind nötig, um die gesamte Ausrüstung



Das Cover von Madonnas aktueller CD „Confessions on a dancefloor“.

nach Moskau zu schaffen. Die Bühne wird auf den Sperlingsbergen (früher Lenin-Berge) vor der Lomonossow-Universität errichtet – hoch über der Stadt. Nach Moskauer Medienberichten wollte die russisch-orthodoxe Kirche kein Konzert im Stadtzentrum, wo viele Kirchen stehen. Wsewolod Chaplin, Sprecher der russisch-orthodoxen Kirche, nennt Madonna mit ihrem bürgerlichen Namen „Louise Ciccone“ und hält sie für eine „Verwirrte“, die „geistigen Rat“ brauche. Insbesondere erregt den Kirchensprecher – wie vorher schon den Vatikan – der Gebrauch religiöser Symbole. „Die Imitation der Selbstkreuzigung in ihrer letzten Show ist Reklame, welche noch nicht einmal dadurch gerechtfertigt wird, daß diese Dame damit versucht, übertriebenes Mitleid mit den Aids-Kranken zu propagieren.“ Bei dem Song „Live To Tell“, der auch in Moskau zu hören sein soll, schwebt die Sängerin mit einer Dornenkrone auf einem verspiegelten Kreuz vom Himmel zur Erde. Bei dem Song geht es um die Aids-Kranken in Afrika.

Zwischenhändler machen Geschäfte

Offiziell werden die Madonna-Karten nur an zwei Kassen in der Stadt verkauft. Die für den Ticket-Verkauf zuständige Firma warnt vor Fälschungen und „Spekulanten“. Die Karten wurden mit Mikro-Stempel, Strichcode, Wasser- und ultraviolettem Zeichen besonders geschützt. Doch Experten gehen davon aus, daß ein großer Teil der offiziellen Karten von Zwischenhändlern aufgekauft und weiter verkauft wird. Konzerte von westlichen Pop-Größen sind in Moskau keine Seltenheit mehr. Inzwischen waren sie fast alle da. Zuletzt spielten hier Sting, die Rolling Stones und Paul McCartney. (n-ost)

ЗОЖ

Плыви красиво!

На свете существует множество видов спорта, и каждый полезен по-своему. Но плавание отличается от всех видов тем, что оно благоприятно влияет сразу на весь организм. Да и заниматься им можно в любое время года, так как оно всегда доступно: летом плавай в открытых бассейнах, речках, озерах, а зимой всегда работают крытые бассейны.

Алена Юдина

Плавание считается одним из древнейших видов спорта. Еще в Древней Греции было необходимо, чтобы каждый человек умел не только читать, но и плавать. В речевой обиход греков вошло даже выражение «Он не умеет ни читать, ни плавать» – как свидетельство полной никчемности человека. Плавание считалось важным элементом не только общефизической подготовки подрастающего поколения, но и воспитания.

Не менее популярно было плавание у древних римлян. Оно входило в программу подготовки легионеров. Отменным пловцом был Юлий Цезарь и другие римские полководцы. В начале нашей эры при римских термах стали сооружать бассейны для плавания с подогревом воды. Спортивный характер плавание приобрело уже с середины девятнадцатого века. Тогда-то и стали открываться первые закрытые бассейны, которые пользуются большой популярностью и сегодня.

С 1896 года плавание включено в программу Олимпийских игр, где спортсмены соревнуют-

лись – без разделения на стили плавания – на дистанциях 100, 500 и 1200 метров.

Как бы это громко ни звучало, но плавание не только очень красивый, но и самый полезный вид спорта для людей любого возраста. Неважно, ребенок ты или пенсионер, плавание приносит только пользу организму. К тому же, плавание практически никому не противопоказано. Ведь ты постоянно двигаешься вперед, находясь в воде, а вода всегда считалась средой жизни.

- Вода – это самая благоприятная среда для рождения новой жизни, – рассказывает тренер по плаванию Станислав Калдыбаев. – Даже в утробе матери ребенок находится в водной среде. Также в бассейне вода благоприятно влияет на весь человеческий организм. К тому же вода обладает успокаивающим свойством. Она забирает у человека всю отрицательную энергию. В воде практически отсутствует нагрузка на суставы и позвоночник. При плавании тело находится в горизонтальном положении, что хорошо для работы сердца. Когда человек плавает, то сердцу намного легче гонять кровь по всему организму. У плавания много плюсов. Оно увеличивает общую выносливость организма, служит прекрасным средством против сколиоза, для выпрямления позвоночника, формирования осанки, улучшения кровотока, развития пластичности, укрепления дыхательной или сердечно-сосудистой системы. При любом виде плавания работают как большие группы мышц, так и малые.

В современном спортивном плавании выделяют четыре стиля: брасс, вольный стиль, плавание на спине и баттерфляй. В основном люди предпочитают брасс и вольный стиль.

Брасс

Самый медленный из всех стилей спортивного плавания, прежде всего, из-за тормозящего момента при вынесении рук вперед. С французского языка слово «brasse» буквально означает «разводить руками». Этот стиль больше всего предпочитают женщины, так как не нужно постоянно опускать голову под воду. При плавании брассом ноги должны быть в горизонтальном положении и двигаться синхронно, как и руки, осуществляющие одновременные широкие гребки.

В Европе брасс долгое время был основным стилем плавания, и все первые рекорды были поставлены именно в этой технике. Пловцы на соревнованиях пытались различными способами увеличить скорость: в том числе и за счет движения рук, как в баттерфляе. Чтобы сохра-

нить брасс как самостоятельный вид плавания, Международная федерация любительского плавания (ФИНА), в конце концов, приняла решение разделить брасс и баттерфляй.

Взмахи крыльев бабочки

Баттерфляй считается самым сложным стилем, им практически мало кто владеет. С 1952 года баттерфляй стал отдельным стилем плавания. «Butterfly» с английского означает бабочка, и свое название этот стиль получил из-за того, что движения пловца руками действительно напоминают взмахи крыльев бабочки. Годом рождения баттерфляя можно считать 1930. А впервые в официальных соревнованиях он был продемонстрирован в 35 году. Позаимствованная из брасса работа ног была со временем заменена на синхронное их движение вверх-вниз, при-

ков современного кроля – олимпийский чемпион Золтан Халмаи.

Основную движущую силу при плавании кролем создают руки. Может, поэтому его предпочитает сильная половина человечества. Спортсмен попеременно погружает в воду немного согнутые в локте руки впереди плеч, делает длинный мощный гребок, постепенно распрямляя руку, и выносит ее из воды у бедра. Работа рук сопровождается поочередными движениями вверх-вниз ног, которые при этом слегка сгибаются и разгибаются в коленях.

Плавание на спине

Самым легким считается плавание на спине, так во время него не происходит задержка дыхания. Даже некогда этот стиль использовали исключительно для отдыха на воде. Со време-



Плавание всегда считалось одним из самых популярных видов спорта

котором пловец бьет ногами по воде. Обе руки тоже должны двигаться синхронно.

Кроль

Многие думают, что вольный стиль или кроль – это разные вещи. На самом деле это одно и то же. Название «кроль» произошло с английского «crawl», что означает – ползать. Это самый быстрый из современных стилей плавания, и именно его в основном предпочитают пловцы.

Считается, что кроль как стиль сформировался путем модификации плавания на боку – рука за рукой. В соревнованиях он применяется с начала прошлого века. Один из родоначальни-

нем оно стало применяться и для преодоления водных дистанций, и вошло в программу соревнований. Плавание на спине, по сути, представляет собой перевернутый кроль: поочередные маховые движения рук сопровождаются «порхающими» ударами ног по воде.

Но какой бы вы вид не предпочли, от любого получите массу пользы и удовольствия. Плывете и одновременно здоровеете. Плавать можно в любое время суток. Но самым хорошим временем считается первая половина дня – с десяти до двенадцати, когда организм полностью просыпается и находится в трудовом состоянии. А пока за окном лето, просто грех этим не воспользоваться и не поплавать.

VOKABELN

„SCHLANGE STEHEN ...“

- ♦ **Ausrüstung, f** – обеспечение; снаряжение; оборудование
- ♦ **übertrieben** – преувеличенный, чрезмерный
- ♦ **Zwischenhändler, m** – торговый посредник, перекупщик
- ♦ **Seltenheit, f** – редкость, исключительность, диковина
- ♦ **dicklich** – полноватый, толстоватый

«ПЛЫВИ КРАСИВО!»

- ♦ **плавание** – Schwimmsport, m
- ♦ **противопоказание** – Kontraindikation, f
- ♦ **неважно** – unwichtig
- ♦ **выносливость** – Ausdauer, f
- Stehvermögen, n**
- ♦ **самостоятельный** – selbstständig

STADTPLANUNG

Schanyrak: Häuserkampf um die Existenz

Obwohl die Siedlungen in Almatys Randbezirken Schanyrak und Bakai schon seit Anfang der Neunziger bestehen, wurden sie kürzlich von der Stadtverwaltung für illegal erklärt und sollen zerstört werden. Private Investoren planen Großbauprojekte in diesem Gebiet. Am 14. Juli eskalierte die schwierige juristische und humanitäre Lage in Schanyrak. Die DAZ-Autoren Helmut Tiede und Christian Lindner zeichnen die Ereignisse dieses Tages nach.

Von Helmut Tiede und Christian Lindner

In Kuralais Haus ist es sehr eng, aber angenehm kühl. Erst kürzlich wurde es mit Hilfe von Nachbarn wieder aufgebaut. Die Einrichtung wirkt provisorisch, die Wände kahl und unbehandelt. In die Fensterrahmen sind Plastikfolien gespannt und das kleine Haus hat noch keine richtige Tür. Auf etwa 30 Quadratmetern wohnt Kuralai hier mit ihrem Mann Wladimir und ihren sechs Kindern. Ihr altes Heim, welches sie Anfang der Neunziger in Schanyrak, einem Almatyer Randgebiet bauten, war von der Stadtverwaltung als eines von hundert anderen Häusern für illegal erklärt und am 14. Juli zerstört worden. Kuralai erzählt über die Ereignisse an diesem Morgen. „Dieser Freitag war für uns hier in Schanyrak ein mit Angst erwarteter Moment der Entscheidung über unsere weitere Existenz. Wir wussten, es geht um unsere Häuser und unsere Zukunft“, sagt sie.

Wenn Kuralai erzählt, werden die Ereignisse dieser Nacht wieder lebendig: Um vier Uhr morgens versammeln sich bereits etwa 800 Menschen auf der schmalen Straße, die durch diesen Stadtteil führt. Viele kommen auch aus anderen Stadtbezirken, sie zeigen Solidarität oder befürchten, daß bei ihnen Ähnliches passieren könnte. „Wir zündeten Tonnen und Reifen an, um die erwarteten Bulldozer aufzuhalten und stellten Frauen und Alte in die ersten Reihen. Damit wollten wir zeigen, daß wir kein gewaltbereiter Pöbel sind, der sich der Staatsmacht stellt, sondern normale Bewohner des Viertels, die keinen anderen Ausweg sehen“, erzählt Kuralai. „Ich stand mit in der ersten Reihe.“

Illegale Siedlungen

Schanyrak ist einer der jüngsten Stadtbezirke Almatys. Als Präsident Nursultan Nasarbajew nach der Perestroika kasachische Minderheiten aus den angrenzenden Staaten einlud, sollte ein neues Kasachstan für Kasachen entstehen. Die neuen Staatsbürger bekamen die Erlaubnis, Grundstücke zu erwerben und Häuser zu bauen. Manche Häuser gibt es schon seit damals und an einigen Stellen wird noch gebaut, aber

erst kürzlich erfuhren die Menschen, daß sie ihre Grundstücke eigentlich illegal erworben haben. „Jemand hat ein Stück Land angeboten und ein anderer hat es gekauft, so lief das damals“, erinnert sich Jarschan, Bewohner von Schanyrak, „über offizielle Genehmigungen der Stadtverwaltung haben wir nicht nachgedacht.“ 3.000 Dollar hat er damals für sein Grundstück bezahlt. Nun sollen diese „unrechtmäßig errichteten Siedlungen“, wie sie die Behörden der Stadt nennen, für städtebauliche Maßnahmen des Großraums Almaty Platz machen. „Es wird gemunkelt, dass unter anderem ein großer Aqua-Park gebaut werden soll“, seufzt Jar-

Jarschan, Kuralai und die anderen Bewohner auf der Straße, müde, gleichzeitig erregt und vor allem voller Angst. In Bakai, einem anderen Stadtbezirk, in dem illegal Grundstücke erworben wurden, waren schon etwa 160 Häuser geräumt und von Bulldozern zerstört worden.

Massive Ausschreitungen

„Wir wussten, dass hier das Gleiche passieren würde, wenn wir uns nicht wehren und wir wollten das um jeden Preis verhindern“, sagt Kuralai. Um etwa 4.30 Uhr kommt an diesem Morgen der erste gepanzerte Wagen der Polizei die Straße hinunter.



Der Almatyer Stadtbezirk Schanyrak soll ganz neu entstehen, geht es nach dem Willen der Stadtverwaltung.

schan. Die Bewohner sammelten Unterschriften von Abgeordneten in Astana, der Hauptstadt Kasachstans, und baten die Opposition sowie Nicht-Regierungs-Organisationen um Hilfe. Es wurden Erklärungen geschrieben und Anwälte gestellt, Legalisierungen versprochen und Dokumente verfasst, um die Leute, zumindest unter bestimmten Kriterien, dort leben zu lassen. Nichts hat geholfen, der Termin der Räumung war bereits festgelegt. An diesem Morgen stehen

Hundertschaften rücken an, um die Leute von ihren Häusern zu trennen und den Bulldozern Platz zu machen. Es werden Steine geworfen, die Polizei setzt Wasserwerfer und Gummigeschosse ein.

Während der Auseinandersetzungen werden drei Polizisten von ihren Einheiten getrennt und festgehalten, zwei lassen die Protestierenden kurze Zeit später wieder frei. Den dritten, einen jungen Mann namens Aset Beisenow, übergießt man mit Benzin und droht, ihn anzuzünden, falls die Bulldozer nicht

abziehen würden. „Sie hatten nicht wirklich vor, ihm zu schaden“, erklärt Kuralai, „aber es gab in diesem Moment keine andere Möglichkeit, die Zerstörungen zu verhindern“. Plötzlich fliegt ein Molotow-Cocktail und der 24-jährige Polizist gerät in Brand. Niemand weiß, wer den Brandsatz geworfen hat, man spricht von einem verummten Mann aus der Menge. Der kasachische Poet Aron Atabek, welcher aus Solidarität für die Bevölkerung von Schanyrak mit auf der Straße steht, zieht sein Jackett aus und versucht, den Brennenden zu retten. Als die Hundertschaft den Polizisten erreicht, schlagen sie Atabek nieder und verletzen ihn schwer, denn sie glauben, er würde versuchen, ihren Kameraden zu töten. Aset Beisenow stirbt im Krankenhaus an seinen schweren Verbrennungen. Atabek wird an diesem Tag verhaftet.

Weitere Räumungen geplant

Sei diesem Morgen ist in Schanyrak nichts mehr wie es war. Die lokalen und meist staatlichen Medien berichten von betrunkenen Horden junger Männer und massiven Angriffen auf die Sicherheitskräfte. Die Bewohner von Schanyrak leben in ständiger Angst vor dem nächsten Einsatz der Abrissbagger. „Im Moment werden wir in Ruhe gelassen“, sagt Wladimir, „aber niemand weiß, was demnächst passieren wird.“ „Wir hoffen, daß wir diese Krise gemeinschaftlich überstehen. Wir wissen ja sonst nicht, wo wir hin sollen“, fügt Kuralai mit traurigen Augen hinzu. Am 3. August gab es im Hotel Kasachstan eine Diskussionsrunde zu dieser Krise mit Vertretern von verschiedenen Parteien und Nicht-Regierungs-Organisationen. „Die Schuld für alles, was bisher passierte, liegt letztendlich bei den Behörden der Stadt“, so Andrej Grischin, Mitarbeiter beim Internationalen Büro für Menschenrechte Kasachstan, „es wäre nicht schwierig gewesen, die Situation zwei Jahre eher zu lösen, als dies alles begann, doch wie gewohnt wendet die Verwaltung Zwangsmaßnahmen an, und nun haben sie, was sie wollten.“ Für den 22. August ist von städtischer Seite eine weitere groß angelegte Räumung in Schanyrak geplant. Es bleibt abzuwarten, was passiert.

АСТАНА

Легализация имущества – де-факто

Три года парламентарии спорили друг с другом - нужна ли легализация имущества, еще пару лет дискутировали с правительством - нужна ли легализация денег, затем практически без обсуждения приняли правительственный вариант закона – мол, чем скорее примем, тем раньше легализуем. Третьего июля легализация началась официально и только через месяц де-факто.

Евгений Гольд

На протяжении месяца все владельцы «теневое имущество», коего у нас в стране некоторые эксперты насчитывают до 35%, метались в поисках комиссий по легализации. Согласно закону, комиссии должны были быть образованы при местных исполнительных органах власти – акиматах. Но потуги всех были тщетны – комиссии, обязанные существовать по закону, на деле отсутствовали.

Код бюджетной классификации

Месячный простой, объяснялся неготовностью правительства. Согласно закону, легализуемое имущество облагается налогом в 10% (исключение составляет лишь имущество граждан, плативших на него все налоги и производители сельхозпродукции по специализированной сельхозтехнике). Для аккумуляции этих средств в бюджете был необходим так называемый код бюджетной классификации. А его то на момент не оказалось. Из-за создания кода, легализация началась лишь 2 августа.

Но потребовалась еще неделя для создания комиссий. Так, в столице первая комиссия по легализации в Сары-Аркинском районе Астаны была образована лишь в минувший вторник. Во втором районе – Алматинском – на момент написания материала комиссии так и не было.

Две структуры

Согласно закону заниматься легализацией имущества будут две структуры – комиссии на местах и налоговые органы. Через первые будет проходить имущество, права на которое не оформлены в соответствии с законом, через вторых – деньги и ценные бумаги, недвижимость за границей, имущество и ценные бумаги



Налоговый комитет РК

на подставных лиц, и остальное имущество граждан. Как рассказал глава налогового Комитета Минфина Нурлан Рахметов, его орган, в отличие от акиматовских коллег, был готов уже 3 июля. Тогда были выделены и кабинеты. Организация, за несколько дней после подписания постановления правительства о начале легализации, приняла 10 заявлений от граждан. 9 из них были рассмотрены, согласно закону, за трое суток, одно на рассмотрении. Легализовано имущество на сумму 1,2 миллиона тенге (один миллион – не облагаемая налогами сельхозтехника).

По прогнозам Рахметова, пик легализации ожидается на сентябрь-октябрь. Мол, сейчас пока народ из отпусков выйдет, пока легализо-

вывать соберется...

Кстати, прогнозы главы Налогового комитета по результатам легализации не сходятся с прогнозами правительства. По мнению Нурлана Рахметова выведение на свет имущества и денег населения позволит «одноразово» (то есть, не считая последующих налогов) увеличить бюджет на 2,4 миллиарда тенге. По расчетам правительства бюджет получит 3,7 миллиардов дополнительных поступлений от имущества и 2,7 миллиарда от легализации денег.

По данным правительства, в стране треть из всех объектов недвижимости находится в тени. В первую пятерку «теневиков» входят ЮКО, Костанайская область, ВКО, Карагандинская и Павлодарская. Алматинская область занимает

лишь шестую строчку. Меньше всего незарегистрированных объектов недвижимости в городе Астана. В Южно-Казахстанской области в «тени» преобладают жилые помещения. Что касается нежилых объектов, то здесь лидируют Павлодарская, Карагандинская, Костанайская и Восточно-Казахстанская области.

Предполагается, что от легализации имущества бюджет получит 3,7 миллиардов дополнительных поступлений и 2,7 миллиарда от легализации денег.

VOKABELN

„HÄUSERKAMPF ...“

- ♦ befürchten – опасаться, бояться
- ♦ gepanzert – бронированный
- ♦ Brandsatz, m – зажигательный состав
- ♦ anbieten – предлагать
- ♦ Zerstörung, f – разрушение, разорение

«ЛЕГАЛИЗАЦИЯ...»

- ♦ легализация – Legalisierung, f
- ♦ неготовность – Nichtverfügbarkeit, f
- ♦ ценные бумаги – Wertpapiere, Pl., Effekten, m
- ♦ в соответствии с законом – laut Gesetz, in Übereinstimmung mit dem Gesetz
- ♦ имущество – Besitz, m

ИНТЕРВЬЮ

Разбираемся без Спока: сюрприз родителям топ-топа!

(Продолжение. Начало на стр. 7)

Психотерапия воспитывает, потому что каждый, кто решил взглянуть своим сложностям в глаза, осознаёт свою активную роль в создании и в решении этих сложностей, учится впредь пользоваться приобретёнными знаниями, чтобы избежать повторения ошибок. Я не противопоставляю эти две ипостаси психотерапии друг другу.

Семейные отношения – это основная питательная среда для социального и эмоционального развития ребёнка. Родители – это эталон, с которого ребёнок лепит свою личность, а их взаимоотношения и отношение к миру для ребёнка – руководство к действию. Ребёнок копирует родителей не потому, что он передразнивает их, а потому что он старательно учится тому, что родители уже умеют и знают. Любый серьёзный конфликт в семье ложится на плечи ребёнка. Старшие не всегда видят этот груз до тех пор, пока ребёнок не становится «проблемным», «сложным», «гадким».

- В эпоху «до Спока» американским родителям категорически возбранялось лишний раз поцеловать ребёнка из боязни избаловать. Сейчас фраза «мы тебя любим» звучит из уст родителей по пять раз в день. Что вы об этом думаете?

- Ну, не по пять, а по сорок пять. Думаю, что вдумчивой и необременительной любовью ребёнка не испортить. «До Спока» были разные периоды в разных странах. Был Американский Юг с нежным отношением к своим детям. Было время освоения новых земель, когда дети едва ли знали, что такое детство – они сеяли, пахали, пололи и выживали наравне со взрослыми. Было время Великой Депрессии, когда дети должны были наравне с родителями думать о хлебе насущном. Мы не станем вдаваться в историю, не

станем приводить в пример Спарту или Диккенсовскую Англию. Спок писал для послевоенных детей, когда общество окрепло настолько, что могло себе позволить обратить свои взоры на нужды подрастающего поколения.

- Спока по сей день упрекают в том, что его книга с пропагандой вседозволенности сыграла решающую роль в распаде американской системы ценностей. При написании своей книги учитывали ли вы в какой-то мере горькие уроки ваших предшественников?

- После ваших вопросов я опять пересмотрела книжку Спока. Мне кажется, что пропаганду вседозволенности ему приписывают те, кто поленился следовать его советам дисциплинировать детей, когда те дерутся, говорят плохие слова, грубят, ведут себя вызывающе или слишком требовательно. Горькие уроки Спока я постаралась учесть: я привлекаю примеры из жизни, усиливая тем самым звучание каждого моего предложения или совета. Тем самым, я свожу к минимуму возможный упрек в том, что я пропагандирую вседозволенность. Я враг вседозволенности, враг небрежного и необдуманного отношения человека к человеку. Но, будучи апологетом ДИСЦИПЛИНЫ, я искренне верю, что она начинается с САМОДИСЦИПЛИНЫ, что дисциплинированный родитель не позволит своему ребёнку смотреть телевизор до одури, лопать тоннами конфеты, плевать в бабушку или бить сестру. Ведя родителей по тернистым дорогам дисциплины, я детально пишу о том, как, какими именно словами, каким именно образом справиться с тем или иным проступком. Уверена, нельзя объять необъятное, и рано или поздно кто-то из родителей столкнётся с примером из жизни, аналога которого в моей книге нет. Но есть парадигма, основанная на сходных случаях.

- Предлагаемые вами подходы к сексуаль-

ному воспитанию вызывают неоднозначную реакцию. В таком важном и сложном вопросе основная масса родителей опирается на институты народной педагогики, пути, проверенные и проторенные веками. Какая категория родителей следует вашей системе. Что это за люди? Каков их социальный статус и система ценностей?



- Предлагаемые мной подходы к сексуальному воспитанию не могут не вызвать противоречивую реакцию. Что бы ни было сказано о взаимоотношении полов, это вызовет бурную реакцию, потому что в советском и постсоветском про-

странстве на темы продолжения рода с детьми не говорили. Если вы называете это институтом народной педагогики и верите в его состоятельность, то смело пропускайте главы о сексуальном воспитании детей. Не зря я предлагаю читателям посоветоваться со своим религиозным учителем, как говорить с детьми о сексе в рамках той или иной культуры. Но если рекомендации религиозного лидера по той или иной причине не удовлетворяют читателей, они могут найти в моих советах некоторое рациональное зерно. Моим предложениям следуют родители-эмигранты, православные, католики, евреи и мусульмане разных степеней религиозности. Наиболее ортодоксальные верующие берут на заметку то, что не противоречит их верованиям. С американскими родителями говорить на тему сексуального воспитания не приходится – они впитали в себя язык полового воспитания, у них есть готовые формулы как в пределах каждой конфессии, так и в среде людей, далёких от религии.

- Что считаете самым главным в воспитании маленького человека?

- Любовь и нежность. Личный пример.

- Спасибо! Поздравляем с выходом книги и желаем побольше благодарных, заинтересованных читателей.

Интервью: Надежда Рунде

Книгу «Родительская академия» можно заказать по адресу и телефонам издательства «Waldemar Weber Verlag» Nordendorfer Weg 20 86154 Augsburg Tel./Fax: 0821/4190431; Tel.: 0821/4190433 Email: waldemar.tatjana@t-online.de

RUSSLAND

Heidnische Kinder der Perestrojka

Wer meint, die Zeit der Heiden sei vorbei, der täuscht sich: In einem russischen Dorf 160 Kilometer von Moskau entfernt, lebt seit 15 Jahren eine heidnische Gemeinde. Ihre Mitglieder beten Götter an, denen sich ihre slawischen Vorfahren vor tausend Jahren unter dem Druck der Christianisierung entsagen mussten. Die Heiden der heutigen Zeit hoffen, durch die Wiederbelebung des alten Glaubens nicht nur ihr eigenes Volk, sondern die ganze Welt auf den richtigen Weg zu führen – zur Freude der Touristen.

Von Renata Kossenko

Im Dorf Popowka, 160 Kilometer von Moskau entfernt, lodert ein drei Meter hohes Feuer. „Allergott existiert, Feuer existiert, ich existiere“, sagt der bärtige Priester und die versammelte Gemeinde wiederholt seine Worte im Chor. „Radar“ wird der Priester genannt. Die Lobpreisung des Feuers ist ein unentbehrlicher Teil des slawischen Sommerfestes Iwan Kupala, das in Popowka noch nach alten Regeln gefeiert wird.

Allein sind „Radar“ und seine Getreuen dabei allerdings nicht. Das Abenteuer lockt hunderte von Touristen an. Für 50 Euro pro Person organisieren Reiseagenturen Kaffeefahrten, die das Dorf der Heiden in eine Art Freilichtmuseum verwandeln.

Auf einem Feld stehen Holzpfähle, in die die Gesichter alter slawischer Götter eingraviert

sind. Die sie umgebenden Felsbrocken erinnern entfernt an das britische Kultgelände Stonehenge. In slawische Tracht gehüllte junge Frauen und Männer erzählen von alten Sitten und Bräuchen und beziehen das Publikum mit ein. Das Iwan-Kupala-Fest ist eine Party, bei der getanzt, mit alten Instrumenten musiziert und übers Feuer

zu kommen. Die Einnahmen aus dem Tourismus sind ein willkommenes Zubrot. Im Jahre 988 wurde Russland christianisiert. 1917 folgte mit Gründung der Sowjetunion das Zeitalter des Atheismus. Mit dem Beginn von Glasnost und Perestrojka vor 20 Jahren erhielt das Volk seine geistige Freiheit zurück und begab sich auf die spannende Suche

Norden Russlands auf und studierte die Lebensweise dort siedelnder altslawischer Stämme. Im fernen Norden Sibiriens ist der Naturglaube noch am stärksten verwurzelt.

Offenheit als Strategie

„Die Idee, hier eine Gemeinde zu gründen, kam uns mit dem Zusammenbruch der Sowjetunion“, erzählt die 61-Jährige. „Damals herrschte ein totales Chaos. Auf den Märkten wurde sogar das in Tschernobyl angebaute Gemüse verkauft. Wir dachten, wir pflanzen lieber unser eigenes Essen an. Also zogen wir weg aufs Land“, erinnert sich Olga Tropowa.

In der Gemeinde gibt es keine festen Regeln, die das gemeinsame Leben einengen würden. Diese Offenheit zieht sogar Pilger ins Dorf. Der 70-jährige Oleg Michailowitsch aus der sibirischen Stadt Tomsk ist fast 4.000 Kilometer gereist. Der ehemalige KGB-Agent hofft, daß seine kranken Beine nach dem viermonatigen Aufenthalt in der Gemeinde wieder gesund werden. „Das ist ein Wunderort“, sagt er. „Viele Menschen werden hier geheilt, einfach nur durch die Atmosphäre.“ Gerne erzählen die Siedler, wie ein an Krebs Erkrankter und dadurch zum Tode verurteilter Oberst gesund wurde. Die Ärzte hätten ihm noch vier Monate Lebenszeit prognostiziert. Gelebt habe er dank Popowka dann noch 14 Jahre. Olga Tropowa ist überzeugt, daß das Dorf Popowka in einem „anomalen“ Bereich liegt, in dem sich „geomagnetische Wege kreuzen“. Sie zeigt ein Fotoalbum mit Bildern, auf denen weiße Kugel und Silhouetten zu sehen sind.

„Energieklumpen“, erklärt sie und gibt zu verstehen, dies seien zugleich „Geister“, an denen es in Popowka nicht mangle. „Unsere Geister sind sehr stark“, fügt sie überzeugt hinzu. Der 30-jährige Alexej spielt einen solchen Geist für Touristen. In der Rolle von „Domowoj“, dem Hausgeist, fühlt er sich wohl wie in seiner eigenen Haut. Seit 15 Jahren ist Alexej Mitglied der Gemeinde. Als sein Großvater, der gegen den illegalen Handel von Drogen kämpfte, unter unklaren Umständen ermordet wurde, suchte er in Popowka Zuflucht. Seiner festen Überzeugung nach liegen in dieser Religion die Wurzeln Russlands. (n-ost)



Eine Bewohnerin Popowkas.

VOKABELN

«РАЗБИРАЕМСЯ...»

- ♦ осмыслить – erfassen
- ♦ природа – Natur, f
- ♦ идти наперекор – widersprechen
- ♦ использовать – anwenden, benutzen
- ♦ отчаяние – Fassungslosigkeit, f, Hoffnungslosigkeit, f

„HEIDNISCHE...“

- ♦ Гötzentempel, m – языческий храм
- ♦ verwurzeln – пустить корни, глубоко укореняться
- ♦ einengen – суживать, стеснять, сокращать
- ♦ Getreuer, m – верный, преданный друг
- ♦ Holzpfahl, m – деревянная свая

gesprungen wird. Wenn sich die Feiernden im Kreis aufstellen, an den Händen halten und dabei die Macht des Gewittergottes Perun aufrufen, verwischen die Grenzen zwischen Show und Religion. Doch die Organisatoren meinen es ernst: Ihr Götzentempel ist mehr als eine Dekoration für Touristen, sie selbst sind keine Feierabend-Heiden. Mit den Veranstaltungen hoffen sie, neue Anhänger für ihren Glauben zu gewinnen.

Seit 1991 – dem Jahr also, in dem die Sowjetunion auseinander fiel – lebt die heidnische Gemeinde im Dorf Popowka. Derzeit sind es 28 Leute, die in einer Siedlung am Rande des Dorfes Popowka ihren Hof pflegen. Er besteht aus vier Kühen, einem Bienenstock und einigen Ackerfeldern. Das reicht gerade so, um über den Winter

nach seinem Glauben. Alte Wahrheiten zählten plötzlich nicht mehr. Es wimmelte nur so von gesellschaftlichen Gruppierungen aller Art. Die heute 61-jährige Olga Tropowa rief damals mit Gleichgesinnten die „1. Kommission anomaler Erscheinungen“ ins Leben und begann, systematisch UFO-Erscheinungen und übernatürliche Begabungen einzelner Menschen zu erforschen. „In der Gesellschaft herrschte eine generelle Geisteslosigkeit. Unser Volk brauchte eine neue Basis“, erklärt die studierte Biologin. Die Weltreligionen hätten keine Antworten geboten. Im Gegenteil, das Christentum habe zu einer „moralischen Degradierung des russischen Volkes“ geführt und die slawischen Wurzeln durchtrennt. Um diese zu finden, brach Tropowa in den entbehrensreichen

POLEN

Wollin und Vineta – eine lebendige Legende

Nicht Köln oder Rom – Wollin (pol. Wolin) soll im 11. Jahrhundert die größte Stadt Europas gewesen sein, dies vermerkte damals der Chronist Adam von Bremen. Einige Forscher vermuten hinter der heute verschlafenen Kleinstadt auf der gleichnamigen polnischen Insel sogar das sagenumwobene Vineta, das angeblich in den Fluten der Ostsee verschwand. Einmal jährlich nutzt Wollin den Vineta-Kult für ein großes Slawen- und Wiking-Festival. Vom 4. bis 6. August fand es wieder in einem großen Freilichtmuseum am Ufer des Flusses Dziwna statt.

Von Monika Piotrowska

Wäre da nicht die sagenumwobene Geschichte des Ortes, Wollin selbst hätte keinen besonderen Reiz: Das preußische Stadtzentrum wurde während des Zweiten Weltkrieg vernichtet, geblieben ist das Rathaus aus dem 19. Jahrhundert, wiederaufgebaut wurde der Dom St. Nikolaus. Umgeben ist er in erster Linie von Betonhäusern der sozialistischen Periode. Doch einmal im Jahr wird die ruhmreiche Vergangenheit des Ortes zum Leben erweckt. Dann erobern Wikinger und Altslawen das kleine Freilichtmuseum auf der Insel Reclaw am Wolliner Jachthafen. Die Insel wird vom Fluss Dziwna umspült, die sich Richtung Stettiner Bucht immer mehr verbreitert. Hier, so vermuten Forscher, könnte das sagenumwobene Vineta einst gestanden haben.

10.000 Bewohner damals in Wollin

Der Legende nach war die Stadt so reich, daß die Häuser aus Marmor und Kristall errichtet und die Pferde statt mit Eisen mit Gold beschlagen wurden. Hunderte von Schiffen hätten jährlich den Hafen angelaufen. Doch mit dem Reichtum wuchs auch der Hochmut der Bewohner. Vineta versank im Meer und nur einmal im Jahr soll sich die Stadt für kurze Zeit aus den Fluten erheben, um Segler heimtückisch vor ihre Tore zu locken.

„Vineta ist eine Legende, aber die archäologische Untersuchungen bestätigen eindeutig, daß im heutigen Wollin im 10. Jahrhundert bis zur ersten Hälfte des 11. Jahrhunderts über 10.000 Leuten wohnten“, erklärt Michał Bogacki, Mitarbeiter des Instituts für Militärgeschichte an der Adam-Mickiewicz-Universität Posen und gleichzeitig Mitglied des Slawen- und Wikingervereins „Wolin-Jomsborg-Vineta“. Der Chronist Adam von Bremen nannte Wollin im Jahre 1074 „wirklich die größte Stadt in Europa“. Diese wurde von ihm Jumneta, von anderen Chronisten Jomsborg, Julin oder Vineta genannt. Zum Vergleich: heute leben in Wollin nur noch 5.000 Einwohner.

Wollin ist noch für andere Superlativen gut, weiß Andrzej Kłosowski, ebenfalls Mitglied im Slawen- und

Wikingerverein. Leidenschaftlich kann er von der Stadtgeschichte erzählen, zum Beispiel vom hohen Berg am Stadtrand. Dort soll es den ersten Leuchtturm Nordeuropas gegeben haben, den Adam von Bremen als „einen Vulkantopf“ bezeichnete.

Handelsplatz mit weit reichenden Verbindungen

Wollin war damals ein wichtiger Handelsplatz für Wikinger, Slawen, Sachsen, Friesen, Russen, Griechen und Araber. Die Verbindungen reichten bis nach Byzanz und Kiew. Dies beweisen arabische Münzen, kostbare Stoffreste, Perlen aus dem Mittelmeerraum, rheinische Bronzekessel und Kunstgegenstände, die

geschrieben. Ob diese mit dem heutigen Wollin identisch ist, untersuchte erstmals Anfang der 90er Jahre die Ausstellung „Wolin-Jomsberg. Ein Handelszentrum der Wikingerzeit in Polen“, die alte Legenden und Chroniken mit archäologischen Funden konfrontierte. In der Folge schwappte die Wikingerbewegung aus Dänemark nach Polen über. 1993 initiierte der dänische Professor Goeffrey Bibby vom Museum in Moesgard, das erste Wikingerfest in Wollin. Mittlerweile baut die Stadt für das jährlich am ersten Augustwochenende stattfindende Fest auf der Insel Reclaw ein ganzes Freilichtmuseum auf, in dem sich wackere Wikinger und Altslawen duellieren und kunstfertige Handwerker ihre Schmiede- und Schnitzarbeiten

100 Meter langer Holzkaai und ein Holzwall sollen hier am Ufer insgesamt einmal stehen.

Zum letztjährigen Festival kamen 1450 Teilnehmer aus 20 Ländern. 37.000 Zuschauer wollten sich Drachenbootwettbewerbe und andere Mittelaltersportarten nicht entgehen lassen, versorgten sich auf dem Handwerkermarkt mit authentischer Wikingerkunst und schauten Altslawen und Wikingern beim Kampf mit Axt und Speer zu. Nicht nur die Insel, die ganze Stadt wird für einige Tage ins frühe Mittelalter zurückversetzt. Vineta, so scheint es, taucht dann für kurze Zeit tatsächlich aus den Fluten der Ostsee wieder auf.

Flussreise mit slawischem Segelboot

Aber auch an anderen Tagen kann man beim Verein „Zentrum der Slawen und Wikinger“ eine Touristengruppe anmelden und das Freilichtmuseum besuchen. Im Angebot ist auch eine Flussreise mit dem „Światowid“ – der Kopie eines slawischen Segelbootes. Die Mitglieder des Vereins organisieren auch Mittelalter-Workshops bei denen altes Handwerk gelehrt und mittelalterlich gekocht wird. „Lebendige Archäologie“ nennt dies Wikingervan Michał Bogacki. Rekonstruierte Objekte würden nicht langweilig ausgestellt, sondern ausprobiert. In Zusammenarbeit mit der Stadt Torgelow in Vorpommern fertigte der Wolliner Verein beispielsweise frühmittelalterliche Musikinstrumente zum gemeinsamen musizieren an.

Irgendwann wird man in den rekonstruierten Vineta-Hütten des Freilichtmuseums sogar übernachten können. Bis dahin lohnt es sich, nach einem Besuch in Wollin 20 oder 30 Kilometer bis in die sehenswerten und quirligen Küstenzentren Swinemünde (Swinoujście) und Misdroy (Międzyzdroje) weiter zu fahren. Wer es ruhiger mag, sollte die Wisente im Wolliner Nationalpark besuchen und sich am Abend im Ostseebad Międzywodzie (Heidebrink) einquartieren. Hier locken preisgünstige Hotels, ein herrlicher Sandstrand zu Füßen des Küstenwaldes und ein Spaziergang auf der Seebücke. Und wer weiß, vielleicht lässt sich beim Blick in die Wellen das legendäre Vineta auch hier noch einmal sehen. (n-ost)



Drachentbootrennen auf dem Vineta-Festival.

man in der Erde fand und die heute in Stettin ausgestellt werden. Geblieben ist der Stadt ein bescheidenes Stadtmuseum mit kleineren Funden und Kopien einer rätselhaften heidnischen Gottheit mit drei Gesichtern, die in der Vorzeit in Wollin verehrt wurde.

In der skandinavischen „Jomsvinger-Sage“ wird Jomsborg als riesige Wikingerfestung be-

ausstellen. Deftiges Essen dampft dann über den mit dem Feuerbohrer entzündeten Lagerfeuern. Besucher müssen aufpassen, nicht als Sklaven verkauft zu werden. Die Festivalteilnehmer hausen in hunderten von authentischen, mittelalterlichen Zelten, denn im Freilichtmuseum sind erst sieben Vineta-Häuser fertig gestellt. 23 Holzhäuser, ein

СУДЬБА

Как специалисту ему доверяли, как гражданина - проверяли...

Года четыре тому назад я познакомилась с человеком, чья судьба удивительна, как судьба каждого российского немца, родившегося в начале прошлого века и выстоявшего, несмотря на все жизненные испытания...

Татьяна Злотникова

Василий Эммануилович Шлейхер родился 28 февраля 1915 года в селе Норка Саратовской области. В 1924 году семья переехала в овцеплемхоз №3/26, где мальчик рос до 1933 года. Отец Эммануил Андреевич был управляющим отделением, главным агрономом. В семье было пятеро детей. Отцовская родня была большая – 99 человек, они занимали три больших двухэтажных дома, два брата отца были кузнецы.

В 1927 году умерла мать, на следующий год отец женился, - прибавилось еще трое детей. Василий окончил в совхозе вечернюю школу, поступил на вечерний рабфак, жил в общежитии. С 12 лет начал работать учеником слесаря по сельхозтехнике – трактора, автомобиля, сноповязалки.

29 сентября 1933 года во время молотыбы, оставшись на вторую смену, работал задавальщиком на молотилке. Попал правой рукой в барабан, руку оторвало. В 1938 году арестовали как немецкого шпиона отца, а в 1939 году его расстреляли в Саратове. У сына требовали отказаться от отца и сменить фамилию, но он этого не сделал.

Научился писать левой рукой. Закончил четвертый курс рабфака, был зачислен на первый курс автомобильного факультета Саратовского автодорожного института. Поступил на завод имени Ленина, где работал вначале бухгалтером, потом главным инженером транспортного отдела. Женился на Анастасии Афанасьевне Михайловой – заместителе начальника цеха военного завода в Саратове, где делали оборудование для подводных лодок. Она была одной из первых стахановок. В Саратове они построили деревянный дом, в котором успели прожить ровно восемь дней, до 9 сентября 1941 года. Дочке Гале не исполнилось еще трех лет, когда они оказались в Казахстане.



Элеватор в г. Целинограде

Случайное знакомство с начальником районного отдела НКВД определило его дальнейшую судьбу – нужен был специалист в автоотряд, который стоял в селе Сандыктау Балкашинского района Акмолинской области. Всю войну они возили урожай 1938 года, который хранился в селах. Жена работала в автоотряде завскладом. Несмотря на то, что Шлейхер отмечался в комендатуре, как специалисту ему доверяли. И до 1952 года он был в автороте фактически командиром. В 1952 году начали строительство элеваторов, и ему предложили перейти начальником. Два года заочно учился в Одесском политехническом, и по 1962 год

работал начальником строительного-монтажного управления. В 1962 году был создан трест «Целинэлеватормонтаж», где ему предложили должность начальника отдела механизации энергетики и транспорта. В 1966 году трест стал республиканским – «Казэлеватормонтаж», и Шлейхера перевели в Алма-Ату, где он проработал до 1985 года, курировал промышленность треста. В Алма-Ате был построен завод по выпуску нестандартного оборудования, часть нестандартного оборудования выпускалась на местах. По всему Казахстану монтировали нестандартное оборудование для монтажа мельниц, элеваторов, комбикормовых заводов

зерносушилок, все инженерные сооружения в них, автоматику. Василий Эммануилович награжден 15 правительственными медалями, но самой главной гордостью для него являются эти сооружения, которые могут служить еще очень долго. И еще внук Игорь, который получил образование по профессии деда.

Несколько лет тому назад Василий Эммануилович уехал в Германию.

VOKABELN

„WOLLIN UND ...“

- ♦ umspülen – омыwać, смывать
- ♦ heimtückisch – коварный, вероломный
- ♦ preisgünstig – дешевый, выгодный, недорогой
- ♦ einquartieren – размещать по квартирам
- ♦ zurückversetzen – возвращать кого-л. в прежнее состояние

«КАК СПЕЦИАЛИСТУ...»

- ♦ кузнец – Schmied, m
- ♦ оборудование – Ausrüstung, f
- ♦ случайное знакомство – eine zufällige Begegnung
- ♦ строительство – Bau, m, Aufbau, m
- ♦ доверять – vertrauen (D.)

Einigung der Kontrahenten

Die Kommentatoren der Tagespresse beschäftigen sich mit der Einigung zwischen dem ukrainischen Präsidenten Juschtschenko und seinem langjährigen Widersacher Janukowitsch.

FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

„Es stößt (...) bitter auf, wenn der Wahlfälscher von 2004 als Ministerpräsident der Ukraine rehabilitiert wird. Aber nach vier Monaten politischer Krise und Stillstand ging es nicht mehr um Revolutionsromantik oder um demokratische Hygiene – für das große osteuropäische Land stand mehr auf dem Spiel. Die Verbindung, die Präsident Juschtschenko mit seinem ehemaligen Rivalen Janukowitsch eingeht – eine Art große Koalition –, ist vermutlich die einzige, mit der die Lähmung (...) der Ukraine überwunden werden kann.“

TAZ (Berlin)

„Für viele Ukrainer dürfte die jüngste Entscheidung ihres Präsidenten einem Horrarszenario gleichkommen. Dennoch gibt es eine Anzahl von Gründen, für die Zukunft des Landes nicht nur schwarz anstatt orange zu sehen. (...) Die Pressefreiheit ist für die Ukrainer eine wichtige Erfahrung und im Vergleich zu den anderen ehemaligen Sowjetrepubliken keineswegs selbstverständlich. Das Gleiche gilt für die Koalitionsverhandlungen – ein Phänomen, das beispielsweise in Russland und Weißrussland bislang unbekannt ist.“

TAGESSPIEGEL (Berlin)

„Es ist eine bittere Ironie, daß nun ausgerechnet Janukowitsch dazu verdammt sein wird, den Weg der Revolution fortzuführen. (...) Doch an den Zielen der Revolution wird er in Grundzügen festhalten müssen, dazu hat er sich verpflichtet, daran ist er gebunden. Im Wahlkampf hat er gezeigt, daß er durchsetzungsfähig ist, anders als der Zauderer Juschtschenko.“

NORDKURIER (Neubrandenburg)

„Beide, Juschtschenko als Präsident und Janukowitsch als neuer Regierungschef, stehen nicht für eine homogene Politik, siehe die strittige Frage eines NATO-Beitritts. Weiter getrennt, würden sie sich jedoch blockieren. Indem sie nun den Versuch einer Art friedlicher Koexistenz an der Staatsspitze unternehmen, geben sie Kiew die Chance, die Lähmung der Gesellschaft und der Reformpolitik zu überwinden.“

MAIN-ECHO (Aschaffenburg)

„Natürlich reden ukrainische Politiker jetzt von den Zwängen der Demokratie. Ebenso natürlich ist Politik nicht nur in Kiew kein durchweg schönes Geschäft. Dennoch wurden die Hoffnungen von zahllosen Menschen auch im Ausland selten so verhöhnt.“

CORRIERE DELLA SERA (Rom)

„Die Ukraine wird sich weiter der EU annähern (auch wenn in Europa niemand von einem Beitritt in naher Zukunft spricht) und auch in Richtung NATO blicken. ... Und es wird eine starke Wiederannäherung an Moskau geben, und dies besonders hinsichtlich wirtschaftlicher Zusammenarbeit.“

DERNIERES NOUVELLES D'ALSACE

„Europa hat in der Tat bis auf ein paar begeisterte Äußerungen nicht viel dazu getan, um sie endgültig im Westen zu verankern. Vielleicht ist Europa selbst über diesen Ausgang erleichtert, der eine Bewerbung auf EU-Mitgliedschaft in weite Ferne rückt, die keine grossen Emotionen birgt. Neue Unruhen sind nicht auszuschließen. Eine Kompromissregierung zwischen zwei diametral entgegengesetzten Politikern erzeugt in erster Linie Unzufriedene.“

NEBENBEI BEMERKT

Sie beißen nicht

Von Julia Siebert

In Deutschland wird ja viel geschimpft. Über die Behörden. Wie in anderen Ländern auch. Besonders aber über das Finanzamt. Weil sie immer unser Geld haben wollen. Und zwar mehr als wir hergeben möchten. Und weil wir mal wieder schneller darin waren, das Geld auszugeben als es dem Finanzamt zu schenken. Und eigentlich haben wir alle Angst vor dem Finanzamt. Und verstecken uns am liebsten. Und schämen uns, weil wir immer noch nicht die Steuererklärung vom letzten Jahr abgegeben haben. Und vom vorletzten Jahr auch nicht. Und eigentlich schämen und fürchten wir uns, weil wir hier und da versuchen, Geld am Finanzamt vorbei zu schleusen. Kleine Beträge. Aber viele kleine Beträge. Und damit viele kleine Betrugereien. Und sind am Ende erleichtert, wenn es nicht auffliegt. Und daraus erwächst dann in der Kneipe Triumphgefühl: Ha! Dem Staat haben wir es gezeigt! Wir lassen uns nicht ausnehmen! Wenn uns der Staat um unser Geld betrügt, betrügen wir eben den Staat! Ätisch!

Aber wenn wir ehrlich sind, dann ist das alles ganz anders. Die Finanzbeamten erfüllen ihren Dienst. Und sie machen ihn gut. Pünktlich. Ordentlich. Gewissenhaft. Sie vergessen keinen. Was aber viele nicht wissen – die Finanzbehörde besteht nicht nur aus Zahlen und Formularen und Bescheiden. Auf den Mitteilungen finden sich auch immer Ansprechpartner. Und mit denen kann man sprechen. Und die sind nett, wie ich finde. Dieser Tage habe ich von drei verschiedenen Abteilungen des Finanzamtes Post bekommen. Unangenehme Post. Weil es Forderungen waren. Weil sie alle gleichzeitig kamen. Und weil ich nicht verstanden habe, wo ich was wie ausfüllen muss. Ich war eingeschüchtert und mir ging es schlecht und habe immer wieder gesagt: „Das Finanzamt sitzt mir im Nacken!“ Und habe Freunde gefragt, was ich tun muss. Das hat ein klein wenig geholfen, die Formulare auszufüllen. Aber wirklich geholfen hat es schließlich, beim Finanzamt anzurufen. Ich habe direkt jemanden erreicht. Mir wurde freundlich erklärt, was zu tun sei. Sie waren alle sehr entgegenkommend. Und so konnte ich alles klären und erledigen. Einen Schritt habe ich falsch



Unsere Kolumnistin Julia Siebert hat zwei Jahre in Russland gelebt und hilft in Köln Aussiedlern bei der Integration. In der DAZ schreibt sie über ihre Erfahrungen in Deutschland.

erledigt, so habe ich wieder angerufen. Das macht gar nichts, wurde mir freundlich erklärt. Dann erledige ich das eben beim nächsten Mal richtig. Und schon fühle ich mich wieder gut. Zwar bin ich jetzt ziemlich pleite, weil ich viel Geld bezahlen musste. Aber dafür kann das Finanzamt nichts. Ich hätte es sowieso bezahlen müssen. Und drum lieber pleite mit einer freundlichen Stimme am anderen Ende der Leitung als pleite mit jemandem im Nacken. Seitdem sind wir dicke Freunde, das Finanzamt und ich. Und von nun an rufe ich richtig gerne dort an. Und auch vor der Post vom Finanzamt erschrecke ich mich nicht mehr, da ich ja nun „meine“ Ansprechpartner kenne, die sich hinter dem grauen Papier mit den vielen kleinen Zahlen verbergen. Ich weiß natürlich nicht, wie es in anderen Ländern und Städten zugeht. Aber in Köln jedenfalls muss man sich nicht vor dem Finanzamt fürchten. Amen!

РЕПЕРТУАР

11 августа в 19:00
Вечер джазовой музыки
Гора «Кок-тобе», тел. 95 44 44

10, 17, 24, 31 августа в 20:00
Бард-кафе «Остров песни»
Театральное кафе Stradivari
Пр. Абылай хана, 83, тел. 62 16 10

С 10:00 до 9:00 выходной – воскресенье
Выставка-продажа произведений художников Казахстана Вернисаж Дома Художников
Ул. Панфилова, 92, уг. ул. Айтеке би
Тел. 73 26 60

По 21 августа
Выставка Ожета Нусупбаева «Великая степь»
«Ретро», ул. Ауэзова, 130, тел. 75 57 86

До конца августа
Выставка Сергея Калмыкова
Живопись, графика
Гос.Музей Искусства им. А.Костеева
Ул. Сатпаева, 30-а, тел. 47 83 56, 47 82 49

13, 20, 27 августа в 15:00
Скачки - Ипподром, ул. Омарова, 10-а
Тел. 94 86 00

VERANSTALTUNGSKALENDER Programm Almaty 11. bis 18. August

11. August
Ibiza Festival „Bibbeer“,
DJ Grad heizt ein, Drinks kühlen ab,
21 Uhr, Beach Resort

12. August
Live-Musik, Ein Abend mit dem Sänger
Gauchar Satarowa,
23 Uhr, Cuba

13. August
„R'n B Night“,

Musik aus den USA,
23 Uhr, Piramide Night Flight

14. August
„Club Party“,
Tanzen und Trinken,
23 Uhr, Piramide Night Flight

18. August
Ibiza Festival „Bibbeer“, Bei DJane Nikky
Belucci kommen Männer ins Schwitzen,
21 Uhr, Beach Resort

Beach Resort, Kaptschagai-Str. 30, Tel: 8300 766 4818
Cuba, Bogenbai-Batyr-Str. 102, Tel: 912 932
Pyramide Night Flight, Karasai-Batyr-Str., Tel: 509 490

ТРЕБУЕТСЯ

Пивоваренной компании «Erzmann Brewery» г. Алматы требуется специалист в отдел маркетинга на полный рабочий день с заработной платой 400 у.е.

Требования к соискателю: молодой инициативный человек с высшим образованием, опыт работы в сфере маркетинга желателен.

Контактное лицо: Игнатенко Арина, тел. 96 54 59, 91 62 84, e-mail: Ignatenko@erzmann.kz

ГЕРМАНИЯ ДЛЯ ВАС С АГЕНТСТВОМ "ТОРНО"

Guten Tag, liebe Freunde!

Самый надежный и быстрый выезд в Германию

Сервис наших услуг

- * Бесплатные консультации по вопросам: ПМЖ, получения ОВИР визы, ШЕНГЕН визы.
- * Рекомендации по оформлению документов для выезжающих в Германию на ПМЖ, воссоединение семьи и по гостевому приглашению.
- * Транзитные польские визы.
- * Переводы с нотариальным заверением.
- * Страхование (Казахинстрах, Атланта-Полис).
- * Ксерокопирование.
- * Авиабилеты (KLM, AIR ASTANA, Lufthansa, Пулково) (для выезжающих на ПМЖ предусмотрены скидки)
- * Регулярные автобусные линии компаниями: ВЕКТОР, ВИАДУК, РАЙХЕРТ, ЮВЕНТА-ТУР, HOFFER. (для выезжающих на ПМЖ билет до лагеря Фридланд от 35 евро).
- * Встреча в аэропортах Германии и доставка в лагерь Фридланд.
- * Доставка автомобилей автовозом из Германии.

Внимание!

Если у Вас нет средств для выезда в Германию, то наше агентство поможет Вам оформить выезд с помощью Ваших родственников, проживающих в Германии.

НАШ АДРЕС:

480064, г. Алматы, ул. Гоголя 111А
(уг. ул. Наурызбай батыра)
Тел./факс (3272) 78-07-42, 78-07-18

ФИРМА «ЯНЦЕН» (АЛМАТЫ)

осуществляет отправку багажа в Германию, с доставкой на дом. Оплата за багаж производится в Германии, по цене 2,5 евро за 1 кг. Телефоны для справок: (3272) 93 11 37; (3272) 93 13 83; (3272) 93 69 96.

Deutsche Allgemeine Zeitung - Impressum:

Доверительный управляющий - Ассоциация общественных объединений немцев Казахстана

И.о. главного редактора: Олеся Клименко
Редактор немецкой части: Корнелия Ридель

Адрес редакции:
050051, Алматы, Самал-3, 9
Немецкий Дом
Тел./факс: 63 58 06
E-mail: daz@ok.kz

Газета поставлена на учет в Министерстве культуры, информации и спорта РК. Свидетельство о постановке на учет № 1324-Г от 14.06.2000 г. Тираж 2200. Периодичность - 1 раз в неделю.

Отпечатано ЗАО "Алматы-Боласхак", г. Алматы, ул. Муканова, 223б.

Мнение редакции не всегда совпадает с мнением авторов. Редакция оставляет за собой право редактирования и публикации присланных материалов. В номере использованы материалы информационных агентств "Хабар", DPA, DW, журнала Spiegel.

ПОДПИСНОЙ ИНДЕКС: 65414

Bevollmächtigter Herausgeber - Assoziation der gesellschaftlichen Vereinigungen der Deutschen Kasachstans „Wiedergeburt“

Redakteurin: Olesja Klimenko
Redakteurin des deutschen Teils:
Cornelia Riedel

Adresse:
Samal-3, 9, Deutsches Haus, 050051, Almaty
Tel.: (3272) 63 58 08
E-Mail: daz@ok.kz,
cornelia.riedel@deutsche-allgemeine-zeitung.de
(deutsch)

Registration: Ministerium für Kultur, Information und Sport der Republik Kasachstan. Auflage: 2200. Registriernummer: 1324-G vom 14.06.2000.

Druckerei: "Almaty-Bolaschak", Almaty, Mukanowa Straße 223b.

Die Meinung der Redaktion stimmt nicht in jedem Fall mit der Meinung der Autoren überein. Für den Inhalt der Anzeigen und Reklamen übernimmt die Redaktion keine Haftung. Unter Verwendung in- und ausländischer Agenturen.